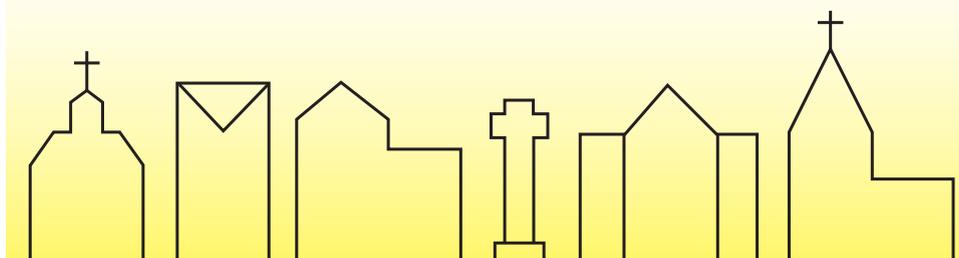


Linfo



INFORMATIONEN AUS DER STADT LINNICH

Boslar • Ederen • Floßdorf • Gereonsweiler • Gevenich • Glimbach • Hottorf • Kofferen • Körrenzig • Linnich • Rurdorf • Tetz • Welz

Montag

3.

Dezember
2018

Andreasmarkt in Linnich

Innenstadt:

**JAHRMARKT
für Waren aller Art**

(ca. 120 Händler)

Diesjährige Marktfläche:

Altwyk, Brachelener Straße, Löffelstraße,
Kirchplatz, Kirschstraße, Mahrstraße,
Rurdorfer Straße, obere Rurstraße

Altermarkt:

So. 02.12.18 und Mo. 03.12.18

Kunsthandwerkermarkt

Immer schnell
vor Ort.



www.gelsenwasser-energienetze.de

Linnich
lebenswerte Stadt an der Rur

SUPER **SUPER**
Sonntag Mittwoch

Grußwort

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr 2018 neigt sich dem Ende zu, nur noch ein Monat, der Dezember liegt vor uns.

Nach einem außergewöhnlichen und langen Sommer und einem goldenen Herbst liegt jetzt die Adventszeit vor uns. Die Zeit zur Vorbereitung auf das Weihnachtsfest, die traditionell ruhiger und besinnlicher gestaltet werden mag. Aber wahrscheinlich geht es vielen von Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürgern, ähnlich wie mir: Gerade in den letzten Wochen des Jahres ist der Terminkalender bis zum Bersten gefüllt, ein Termin reiht sich an den anderen und es gibt noch so viele Dinge, die man unbedingt bis zum Jahresende erledigt haben möchte und manchmal auch muss.

Eine ruhige und besinnliche Adventszeit kommt dabei dann eher zu kurz und kopfschüttelnd fragt man sich dann am Heiligabend, wo die Zeit geblieben ist.

Aber viele der Termine im November und Dezember sind auch sehr schöne Verpflichtungen, so freue ich mich immer auf die Adventsnachmittage für Seniorinnen und Senioren, die in vielen unserer Ortschaften von Ehrenamtlern verschiedener Vereine und Institutionen liebevoll vorbereitet und durchgeführt werden. Mit besinnlichen Texten und weihnachtlichen Liedern wird die Hektik unserer Zeit für einen kleinen

Augenblick unterbrochen und adventliche Stimmung ergreift uns. Ich wünsche Ihnen viele solcher kleinen Momente im Dezember, bei einem weihnachtlichen Lied, einer gemeinsam gelesenen Adventsgeschichte oder einfach in Ruhe bei Kerzenschein.

Oder vielleicht doch auch die Zeit für einen gemeinsamen Bummel durch die weihnachtlich geschmückten Straßen oder den Besuch auf einem Weihnachtsmarkt. Eine gute Gelegenheit dazu bietet wie in jedem Jahr unser Andreasmarkt, der neben den zahlreichen Angeboten zum Stöbern und Kaufen auch immer jede Menge Möglichkeiten bietet, Freunde und Bekannte zu treffen. Am Sonntag vor dem eigentlichen Markttag kann man dies schon seit Jahren auf dem Martinusmarkt der katholischen Pfarrgemeinde St. Martinus Linnich tun. In diesem Jahr findet darüber hinaus auch ein Kunst- und Kreativmarkt auf dem Altermarkt und dem Kirchplatz mit vielen weihnachtlichen Angeboten und einem kleinen Bühnenprogramm statt. Nähere Informationen hierzu und zu den vielen weiteren weihnachtlichen Angeboten in unserer Stadt finden Sie hier im Linfo.

Aber natürlich sind der November und der Dezember auch für Verwaltung und Politik der Stadt Linnich von vielen Sitzungsterminen geprägt. So hat der Bau- und Liegenschaftsausschuss gerade erst am 14.11.2018 getagt und sich u.a. mit der Festsetzung der Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren

beschäftigt. Die Anpassung der Friedhofsgebühren möchte der Ausschuss zuerst durch den Arbeitskreis Friedhöfe beraten lassen, und dennoch trifft sich dieser Ausschuss bereits am 05.12.2018 wieder zu umfangreichen Beratungen. Auch der Haupt- und Beschwerdeausschuss und der Stadtrat tagen in enger Folge. In der Sitzung am 20.11.2018 standen neben Tagesordnungspunkten zum Bau der Integrativen Kultur- und Begegnungsstätte auf dem Place de Lesquin auch eine Vergabe zur Anmietung von Kopier- und Druckersystemen auf der Tagesordnung. Für die letzte Ratssitzung am 13.12.2018 ist dann u.a. die Einbringung des städtischen Haushalts für das Jahr 2019 und des Haushaltssicherungskonzeptes bis zum Jahre 2021 vorgesehen. Mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2016 der Stadt Linnich hat sich der Rechnungsprüfungsausschuss befasst und noch im November tagen der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt sowie der Ausschuss für Kultur, Sport, Generationen und Soziales zum letzten Mal in diesem Jahr. Auf den Tagesordnungen stehen z.B. ebenso die Überarbeitung des Regionalplans und der Ergebnisse zu Lärmschutzmessungen in Körrenzig, wie ein Bericht zur Offenen Jugendarbeit und die Fortschreibung der kommunalen Pflegeplanung im Kreis Düren. Dies ist wie immer an dieser Stelle nur ein grober Überblick über die Aufgaben und Themen der verschiedenen Fachausschüsse und Gremien. Alle Informationen sowie die Einladungen zu



den Sitzungen und die öffentlichen Vorlagen können Sie im Ratsinformationssystem unter www.linnich.de einsehen. Auch ansonsten lohnt sich der Besuch auf unserer Webseite oder auch unter dem Facebookaccount der Stadt Linnich, wo Sie eine Menge aktueller Informationen und Hinweise erhalten können. Bei Fragen oder Anregungen stehe ich und die Stadtverwaltung Linnich Ihnen aber auch gerne zur Verfügung.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Adventszeit, mit Zeit für die kleinen und ganz besonderen Adventsmomente.

Ihre
Marion Schunck-Zenker

NACHRICHTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung der Stadt Linnich

4. Änderung des Bebauungsplanes Tetz Nr. 10 „Zum Hagelkreuz“

a) Aufstellungsbeschluss

b) Beteiligung der Öffentlichkeit im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB in Verbindung mit den §§ 3 Abs. 2 u. 4 Abs. 2 BauGB

Der Rat der Stadt Linnich hat in seiner Sitzung am 20.09.2018 beschlossen, eine 4. Änderung für den Bebauungsplan Tetz Nr. 10 „Zum Hagelkreuz“ aufzustellen und hierzu die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB in Verbindung mit den §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB vorzunehmen. Weiter hat der Rat der Stadt Linnich am 20.09.2018 durch Beschluss den Umfang des räumlichen Geltungsbereiches bestimmt, der aus der folgenden Übersichtskarte ersichtlich ist.

Darstellung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung:

Die Planänderung verfolgt das Ziel, den Bewohnern im Geltungsbereich des Bebauungsplanes eine den räumlichen

Verhältnissen möglichst gut angepasste Bebauung zu ermöglichen.

Die bisherige Festsetzung lässt zwar zu, Terrassen oder ähnliche Freisitze außerhalb der hinteren Baugrenze der jeweiligen Parzelle anzulegen, nicht jedoch, bestehende oder neu anzulegende Terrassen zu überdachen und als Wintergärten zu benutzen.

Gemäß Zeitablauf und im Zuge des Wechsels von Eigentümern oder Bewohnern wird im Rahmen von Bauanträgen und Bauvoranfragen im Baugebiet zunehmend Bedarf für Verbesserungen hinsichtlich der Wohnqualität geltend gemacht. Entsprechende Einzelfälle können nicht im Wege einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes zugelassen werden. Auch eine Zulassung derartiger Vorhaben im Wege einer Freistellungsgenehmigung nach § 67 BauO NW ist wegen der eindeutigen Festsetzungen nicht möglich.

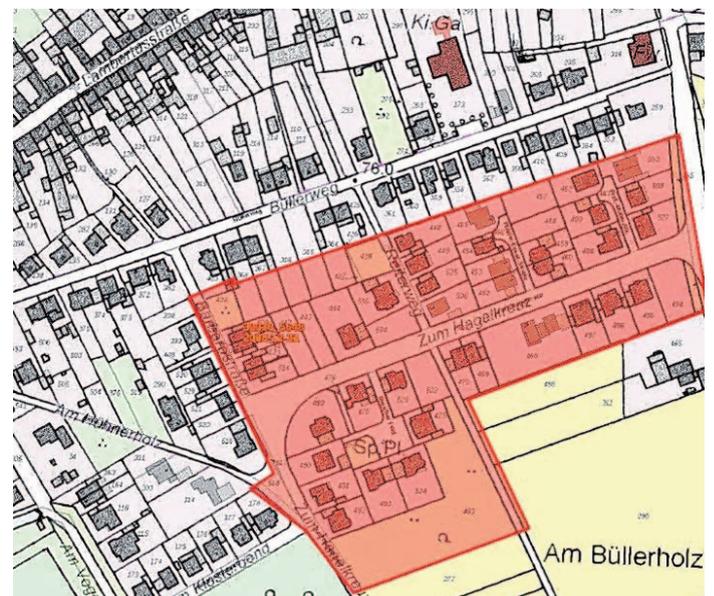
Mit einer Ergänzung der textlichen Festsetzungen zum Bebauungsplan soll die planerische Zulässigkeit der Errichtung von überdachten Terrassen und

Wintergärten geschaffen werden, um dem entsprechenden Bedarf entgegenzukommen.

Die Änderung erfolgt im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB. Im vereinfachten Verfahren

kann von der frühzeitigen Beteiligung der Bürger und der Behörden abgesehen werden und nur eine Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit und der berührten Behörden und Träger öffentlicher Belange erfolgen. Des

Weiteren wird von der Umweltprüfung, dem Umweltbericht, der zusammenfassenden Erklärung und dem Monitoring abgesehen. Ein ökologischer Ausgleich erfolgt nicht.



Bekanntmachung der Stadt

Fortsetzung von Seite 2

Über weitere Einzelheiten der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung und ihre voraussichtlichen Auswirkungen kann sich in der Zeit

vom 15. November 2018 bis zum 14. Dezember 2018 einschl.

bei der Stadtverwaltung Linnich, Rathaus Rurdorfer Straße 64, Zimmer 204 (2. OG) während der Besuchszeiten

montags bis freitags von 8 Uhr bis 12 Uhr,

donnerstags zusätzlich von 14 Uhr bis 17 Uhr

informiert werden. Andere Besuchszeiten können telefonisch unter 02462/9908411 oder 02462/9908414 vereinbart werden. Das Rathaus Linnich ist nur teilweise behindertengerecht ausgebaut. Auch hier wird angeboten, unter den angegebenen Telefonnummern einen Besuchstermin zu vereinbaren. Die Unterlagen sind auch auf der Internetseite der Stadt Linnich <http://www.linnich.de> einsehbar unter dem Button „Bauleitplanung“ oder unter dem Pfad:

https://www.linnich.de/rathaus_politik/bauleitplg/bauleitplanung.php

Stellungnahmen können von jedermann während der Auslegungsfrist schriftlich oder während der Besuchszeiten zur Niederschrift abgegeben werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der Offenlagefrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan gem. § 4a Abs. 6 Satz 1 BauGB unberücksichtigt bleiben können, sofern die Stadt Linnich deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Flächennutzungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Hinweis gemäß § 215 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634): Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden unbeachtlich

- 1) eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formschriften;
- 2) eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes sowie
- 3) nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt unter Darlegung des die Verletzung be-

gründeten Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind.

Hinweis gemäß § 7 Abs. 6 Satz 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV.NRW. S. 666); zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 23. Januar 2018 (GV.NRW. S. 90):

„Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes kann gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt, b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden, c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.“

Linnich, den 29.10.2018

Stadt Linnich

Die Bürgermeisterin
Gez.: Schunck-Zenker

Gemäß Ortsrecht der Stadt erfolgt die rechtswirksame Bekanntmachung von Bauleitverfahren durch Aushang an der Informationstafel vor dem Haupteingang zum Rathaus, Rurdorfer Straße 64. Auf der Internet-Seite der Stadt Linnich wird gleichzeitig auf die Bekanntmachung hingewiesen. Die Veröffentlichung im LINFO ist dagegen nur nachrichtlicher Natur. Insoweit können sich Konstellationen ergeben, in denen Beteiligungsfristen bei Erscheinungsdatum des LINFO bereits laufen oder abgelaufen sind. Dies geschieht nicht mit Vorsatz oder aus Fahrlässigkeit, sondern ist den redaktionellen Gegebenheiten geschuldet.

Bekanntmachung Bereitschaftsdienst Ordnungsamt 2019

Entsprechend der Regelung des § 4 Abs. 4 der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Stadt Linnich und der Gemeinde Titz zur kooperativen Wahrnehmung des Bereitschaftsdienstes der örtlichen Ordnungsbehörden vom 01.01.2011 wird hiermit die zwischen den Behörden getroffene Abstimmung zur Verteilung der Bereitschaftsdienste für das Jahr 2019 sowie der Kalenderwoche 1 im Jahr 2020 bekannt gemacht. Bereitschaftszeiten (außerhalb der re-

gulären Dienststunden):

Montag 16 Uhr bis Dienstag 7.30 Uhr
Dienstag 16 Uhr bis Mittwoch 7.30 Uhr
Mittwoch 16 Uhr bis Donnerstag 7.30 Uhr
Donnerstag 18 Uhr bis Freitag 7.30 Uhr
Freitag 12.30 Uhr bis Montag 7.30 Uhr

Linnich, den 23.10.2018

Stadt Linnich
Die Bürgermeisterin
Marion Schunck-Zenker

KW	Datum	Ordnungsbehörde
1	01.01. – 06.01.	Linnich
2 - 3	07.01. – 20.01.	Titz
4 - 6	21.01. – 10.02.	Linnich
7 - 8	11.02. – 24.02.	Titz
9 - 11	25.02. – 17.03.	Linnich
12 - 13	18.03. – 31.03.	Titz
14 - 15	01.04. – 14.04.	Linnich
16 - 17	15.04. – 28.04.	Titz
18 - 19	29.04. – 12.05.	Linnich
20	13.05. – 19.05.	Titz
21	20.05. – 26.05.	Linnich
22	27.05. – 02.06.	Titz
23 - 24	03.06. – 16.06.	Linnich
25	17.06. – 23.06.	Titz
26 - 28	24.06. – 14.07.	Linnich
29 - 30	15.07. – 28.07.	Titz
31 - 33	29.07. – 18.08.	Linnich
34 - 35	19.08. – 01.09.	Titz
36 - 38	02.09. – 22.09.	Linnich
39	23.09. – 29.09.	Titz
40 - 42	30.09. – 20.10.	Linnich
43	21.10. – 27.10.	Titz
44 - 46	28.10. – 17.11.	Linnich
47 - 48	18.11. – 01.12.	Titz
49 - 51	02.12. – 22.12.	Linnich
52 - 1/2020	23.12. – 05.01.	Titz



Rechtsanwältin

Sabine Labow

Prämienstraße 54 · 52441 Linnich-Rurdorf

0 24 62 – 90041

0 24 62 – 90041

rechtsanwaeltin@labow.de
nach Vereinbarung

Tel.
Fax
E-Mail
Termine

www.

rechtsanwaeltin-linnich.de

Schwerpunkte: Familien-, Miet- und Verkehrsrecht



Städtische Büroräume zu vermieten

Linnich Kernstadt, 5 Räume, Küche, Duschbad, weitere Toilettenanlagen, Teilmöblierung in sehr gutem Zustand, 120 m² im 1.OG, 800,00 € Kaltmiete zzgl. 130,00 € Nebenkosten und jährlich 332,00 € Abschreibungskosten für die Möbel, Netz-

werkverkabelung vorhanden. Anmietung ab 1. Februar 2019 möglich. Weitere Informationen erhalten Sie bei: Stadtverwaltung Linnich, Fachbereich 2, Frau Kremer unter Tel. 02462/9908-213

Öffnungszeiten im Dezember

Am Montag, 3. Dezember 2018, sind das Rathaus und die Nebenstelle Altermarkt 5 wegen des Andreasmarktes vormittags in der Zeit von 8-12 Uhr geöffnet.

Am Dienstag, 18. Dezember 2018, sind das Rathaus und die Nebenstelle Altermarkt 5 wegen einer Gemeinschaftsveranstaltung ebenfalls vormittags in der Zeit von 8 -12 Uhr geöffnet.

Das Rathaus und die Nebenstelle Altermarkt 5 bleiben in der Zeit vom 24.12.2018-01.01.2019 ganztägig geschlossen.

Aufgrund dieser Schließung wird ausschließlich zur Beurkundung von Sterbefällen ein Notdienst für Angehörige und Bestatter eingerichtet. Dieser Notdienst findet am 27.12.2018 und 28.12.2018 jeweils in der Zeit von 9-11 Uhr in der Nebenstelle Altermarkt 5 statt.

Der Bürgerservice – Altermarkt 5 – ist im Dezember 2018 an folgenden Samstagen geöffnet:

01.12.2018 in der Zeit von 9.30-11.30 Uhr
15.12.2018 in der Zeit von 09.30-11.30 Uhr

Herzlichen Glückwunsch

...zum Geburtstag

Bürgermeisterin Marion Schuncken-Zenker und die Ortsvorsteher gratulieren herzlich:

Frau Katharina Haas, die am 28.11. 86 Jahre alt wird,
Herrn Franz Eßer, der am 30.11. 82 Jahre alt wird,
Frau Elisabeth Gyarmati, die am 30.11. 81 Jahre alt wird,
Herrn Christian Beckers, der am 1.12. 82 Jahre alt wird,
Frau Dorothea Meyr, die am 3.12. 93 Jahre alt wird,
Frau Gertrud Venrath, die am 3.12. 81 Jahre alt wird,
Frau Anna Hermanns, die am 3.12. 91 Jahre alt wird,
Herrn Wilhelm Pohlen, der am 5.12. 83 Jahre alt wird,
Frau Hannelore Aretz, die am 6.12. 95 Jahre alt wird,
Frau Silvia Ritz, die am 6.12. 80 Jahre alt wird,
Herrn Matthias Kreutz, der am 6.12. 84 Jahre alt wird,
Frau Johanna Klüttermann, die am 6.12. 81 Jahre alt wird,
Frau Katharina Bock, die am 10.12. 82 Jahre alt wird,
Herrn Leonard Paulußen, der am 12.12. 85 Jahre alt wird,
Frau Christel Giese,

die am 12.12. 94 Jahre alt wird,
Herrn Horst Nagel, der am 13.12. 82 Jahre alt wird,
Frau Therese Pätzold, die am 16.12. 95 Jahre alt wird,
Frau Ursula Schweinsberg, die am 17.12. 80 Jahre alt wird,
Herrn Leo Jansen, der am 18.12. 80 Jahre alt wird,
Herrn Horst Felden, der am 20.12. 88 Jahre alt wird,
Herrn Günter Vossen, der am 20.12. 84 Jahre alt wird,
Frau Sofia Biermann, die am 20.12. 80 Jahre alt wird,
Frau Anna Wassenhoven, die am 22.12. 83 Jahre alt wird,
Frau Christel Mühlenmeister, die am 22.12. 81 Jahre alt wird,
Frau Elisabeth Neukirchen, die am 23.12. 88 Jahre alt wird,
Frau Sophia Jansen, die am 23.12. 81 Jahre alt wird,
Frau Erika Palmer, die am 23.12. 80 Jahre alt wird,
Frau Katharina Kops, die am 24.12. 80 Jahre alt wird,
Frau Kunigunde Küppers, die am 25.12. 80 Jahre alt wird,
Frau Anna Heffels, die am 28.12. 85 Jahre alt wird,
Frau Sibilla Heinrichs, die am 28.12. 80 Jahre alt wird.

Allgemeine Besuchszeiten der Stadt Linnich



Mo - Fr 8 - 12 Uhr
Do 14 - 18 Uhr
Fachbereich 3 - Soziales
mittwochs und freitags geschlossen

Bürgerbüro, Altermarkt 5:
Mo - Mi 8 - 12 Uhr und 14 - 16.30 Uhr
Do 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Fr. 8 - 12 Uhr
Sa 9.30 - 11.30 Uhr (1., 3., und ggfls. 5. Samstag im Monat)

Datum	Beginn	Bezeichnung	Raum
27.11.2018	18.00 Uhr	Ausschuss f. Stadtentwicklung und Umwelt	Rathaussaal, Verwaltungsgebäude
29.11.2018	18.00 Uhr	Ausschuss f. Kultur, Sport, Generationen u. Soziales	Rathaussaal, Verwaltungsgebäude
05.12.2018	18.00 Uhr	Bau- und Liegenschaftsausschuss	Rathaussaal, Verwaltungsgebäude
13.12.2018	17.00 Uhr	Haupt- und Beschwerdeausschuss	Rathaussaal, Verwaltungsgebäude
13.12.2018	18.00 Uhr	Stadtrat	Rathaussaal, Verwaltungsgebäude

Abfall- und Wertstoffabfuhr 2018 für die Stadt Linnich

Dezember		
Sa	1	
So	2	1. Advent KW 49 ↓
Mo	3	
Di	4	1 Restabf.
Mi	5	
Do	6	2 Bioabf.
Fr	7	3 Papier
Sa	8	3,6 Gelbe Säcke
So	9	2. Advent KW 50 ↓
Mo	10	2 Bioabf.
Di	11	2 Restabf.
Mi	12	
Do	13	1 Papier
Fr	14	
Sa	15	
So	16	3. Advent KW 51 ↓
Mo	17	1 Bioabf.
Di	18	1 Restabf.
Mi	19	
Do	20	2 Bioabf.
Fr	21	3 Papier
Sa	22	2 Gelbe Säcke
So	23	4. Advent KW 52 ↓
Mo	24	Heiligabend
Di	25	1. Weihnachtstag
Mi	26	2. Weihnachtstag
Do	27	2 Restabf.
Fr	28	
Sa	29	1 Bioabf.
So	30	
Mo	31	Silvester

	Restabfall, mit Bezirk
	Bioabfälle, mit Bezirk
	Papier, mit Bezirk
	Gelbe Säcke, im gesamten Gemeindegebiet
	Schadstoffmobil (Standort und -zeit im Textteil)
	Restabfall Großbehälter (nach Vereinbarung)
	Grünschnitt-Straßensammlung im gesamten Gemeindegebiet
	Weihnachtsbaumsammlung



Für Sie in unserer Region!

Sortierhilfe

Restmüllbehälter



- Hygieneartikel
- kaputtes Porzellan
- Haushaltsartikel
- Straßenkehrriech
- Asche
- kaputte Glühlampen
- Windeln
- gebrauchte Tapeten
- Blumentöpfe
- Butterbrotpapier
- Glasscherben
- Plasteimer Videobänder
- CD's
- Verschmutztes Papier
- Staubsaugerbeutel
- Spiegelglas
- Kinderspielzeug
- Putzlappen usw.

- Das bitte nicht**
- Bauschutt
 - Schadstoffe
 - Elektrogeräte
 - flüssige Abfälle usw.

Biomüllbehälter



Organische Küchen- und Gartenabfälle wie

- z. B. Eierschalen
- Gemüsereste
- Kaffeefilter
- Teeblätter
- Obstreste
- Nusschalen
- Pflanzen und Zweige
- Grasschnitt
- Moos
- Laub
- Sägespäne
- Unkraut usw.

- Das bitte nicht**
- Plastiktüten
 - Restmüll
 - Glas
 - Metall
 - Binden
 - Katzenstreu usw.

Gelber Sack



Verkaufsverpackungen (aus Metall, Kunststoff oder Verbundmaterial)

- z.B. Aluminiumfolie
- Plastiktüten und Folien
- Konserven- und Getränkedosen
- Schraubverschlüsse
- Joghurt-/Sahnebecher
- beschichtete Pappe oder Papierbehälter
- Milch- und Saftkartons
- Vakuumverpackungen
- Plastikflaschen usw.

- Das bitte nicht**
- Kinderspielzeug
 - Gartenmöbel
 - Dämm- und Baustyropor
 - verwertbare Abfälle aus Kunststoff, Metall oder Verbundstoffe usw.

Altglascontainer



Gläser und Flaschen nach Farbe sortiert

- weiß
- grün
- braun
- z.B. Getränkeflaschen
- Essig oder Ölfaschen
- Konservengläser
- Trinkgläser usw.

- Das bitte nicht**
- Glühbirnen
 - Brillengläser
 - Spiegelglas
 - Fenster- / Autogläser
 - Keramik
 - Metall- / Plastikdeckel
 - Korken
 - Aquarien

Bitte Einwurfzeiten der jeweiligen Containerstandorte beachten.

Papiertonne



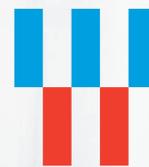
Pappe, Papier und Kartona- gen (ohne Verunreinigungen und frei von Fremdstoffen wie z. B. Metall oder Kunststoff)

- Zeitschriften
- Zeitungen
- Prospekte
- Broschüren
- Kataloge
- saubere Verpackungen
- aus Papier und Pappe

- Das bitte nicht**
- Aktenordner
 - verschmutztes Papier
 - Hygienepapier
 - benutzte
 - Papiertaschentücher
 - fettreiches oder wasserfestes Papier

W1/2015 (Duisen)

World Wide Woohoo



NetAachen

Unser Premium-Router für reibungsloses Internet.



0€ z. B. FRITZ!Box 7590

für 6 Monate, danach 4,99 € mtl. Miete*

Für alle Neu- und Bestandskunden*

netaachen.de

*Die Aktion gilt für Privatpersonen bei Abschluss eines NetSpeed-Vertrages (Internetzugang mit Flatrate) mit Premium-Mietgerät bis zum 27.01.2019. Die Mietgebühr für deapremium-Router von mtl. 4,99 € entfällt in den ersten 6 Monaten ab Vertragsbeginn, danach gilt der reguläre Preis nach Preisliste. Mindestvertragslaufzeit: 24 Monate. Für den NetSpeed-Vertrag fallen je nach Bandbreite separate Kosten an. Preise und Bedingungen gemäß aktueller Preisliste und Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Für Bestandskunden (mindestens aus der Paketgeneration 2012) verlängert sich der Vertrag auf 24 Monate, bei älteren Verträgen informiert unser Kundenservice über gesonderte Bedingungen. Abhängig von der Netztechnologie werden unterschiedliche Endgeräte angeboten. Ein Anspruch auf ein bestimmtes Endgerät besteht nicht. Es können Versandkosten von 999 € für das Endgerät anfallen. Alle Vertragsbedingungen zu den Mietmodellen (Laufzeit und Mindestmietdauer) können den besonderen Geschäftsbedingungen entnommen werden. Weitere Infos und Verfügbarkeitscheck auf netaachen.de



MITTEILUNGEN AUS DER VERWALTUNG

Veranstaltungen in der Stadt Linnich

WÖCHENTLICHE
VERANSTALTUNGEN

MONTAGS

Gymnastik für Fibromyalgiekranke, Rheuma-Liga, 10.30 Uhr evang. Gemeindehaus Linnich, Alter Markt. Information: Christa Meuser, Tel. 0163/2570641

Warmwassertherapie, Rheuma-Liga: 18.30-19 Uhr, 19-19.30 Uhr, Rheinische Förderschule, Bendenweg. Information: Christa Meuser, 0163/2570641.

DIENSTAGS

Warmwassertherapie, Rheuma-Liga: 17-17.30 Uhr; 17.30-18 Uhr; 18-18.30 Uhr. Rheinische Förderschule, Bendenweg. In den Schulferien Ersatzort: Hallenbad Titz. Information: Christa Meuser, 0163/2570641.

Freiwilligen-Zentrum Jülich Merkatorstr. 31. Sprechtag 9.30-11.30 Uhr, Telefon 02461/6226400, info@fwz-julich.de, www.freiwilligenzentrum-julich.de

Feuerwehrmuseum am St. Augustinus Krankenhaus Düren-Lendersdorf
Öffnungszeiten: dienstags von 14-18 Uhr, Sondertermine nach Absprache

unter Tel. 0177/5647585

MITTWOCHS

Linnicher Radler-Treff, 14.30 Uhr, Treffpunkt Place de Lesquin. Wir wollen jeden Mittwochnachmittag für zwei bis drei Stunden gemütlich ca. 22 bis 33 Kilometer durch unsere schöne Umgebung radeln. Der „Linnicher Radler-Treff“ ist offen für alle, die Lust am gemeinsamen Radeln haben. Start: März 2019!

Seniorengruppe „Kartenspiele“, 13.30-16.30 Uhr, Martinuszentrum „Im Stübchen“, Kirchplatz. Wir spielen jeden Mittwoch in einer netten Gruppe jeweils unterschiedliche Kartenspiele nach Lust und Laune bei Kaffee und Kuchen. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen.

Reha-Sport „Warm-Wasser-Gymnastik“, 19-20 Uhr“ der Behindertensportgemeinschaft Linnich im Hallenbad, Infos: Josef Bocks, Tel. 02462/6186

Öffentliche Bücherei Linnich, Kirchplatz 16, Tel. 02462/2009944
Ausleihe von Büchern, Hörbüchern, Zeitschriften, CD, DVD, e-book, Öffnungszeiten mittwochs 15.30-17.30 Uhr

FREITAGS

Borderliners Anonymous Düren, jeden 2. + 4. Freitag/ Monat um 18 Uhr in den Räumen des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Paradiesbenden 24, Düren, Selbsthilfe-Kontaktstelle Kreis Düren, Tel. 02421/489 211, selbsthilfe-dueren@paritaet-nrw.org

Öffentliche Bücherei Linnich, Kirchplatz 16, Tel. 02462/2009944
Ausleihe von Büchern, Hörbüchern, Zeitschriften, CD, DVD, e-book freitags 17-18 Uhr

SONNTAGS

Öffentliche Bücherei Linnich, Kirchplatz 16, Tel. 02462/2009944
Ausleihe von Büchern, Hörbüchern, Zeitschriften, CD, DVD, e-book sonntags 11-12 Uhr

WEITERE
VERANSTALTUNGEN

NOVEMBER

Sonntag, 25.11.2018
18 Uhr Theaterfahrt Stadt Linnich „Spamalot“

DEZEMBER

Sonntag, 2.12.2018
14-17 Uhr Heimatmuseum Linnich

Kunsthändlermarkt Altermarkt
Martinusmarkt
15 Uhr Alternachmittag, Alte Schule Floßdorf

Montag, 3.12.2018

Andreasmarkt

Dienstag, 5.12.2018

17 Uhr Nikolaus on Tour Kofferen

Mittwoch, 6.12.2018

10 Uhr Nikolaus on Tour Kofferen

Sa./So., 8. - 9.12.18

Adventsmarkt, Feuerwehrhaus Körrenzig

Sonntag, 8.12.2018

15 Uhr Nikolausfeier Linnicher Geschichtsverein, Gaststätte Tielens

Sonntag, 9.12.2018

Tanzcafé, St. Gereon Linnich

Sonntag, 16.12.2018

14-17 Uhr Heimatmuseum Linnich

Donnerstag, 20.12.2018

14-17 Uhr Energieberatung EWV, Bürgerbüro

JANUAR

Sonntag, 1.3.01.2019

19.30 Uhr Theaterfahrt Stadt Linnich „Otello darf nicht sterben“

Alle Vereine und Einrichtungen werden gebeten, uns frühzeitig über ihre Veranstaltungen zu informieren (Tel. 02462/9908-114 oder per E-Mail an: linfo@linnich.de)!

Rettungswege freihalten

Andreasmarkt am Montag, 3. Dezember

Anlässlich des diesjährigen Andreasmarktes am **Montag, 3. Dezember**, sind folgende Straßen und Plätze der Innenstadt in der Zeit von 5 Uhr bis 23 Uhr für den allgemeinen Fahrzeugverkehr gesperrt:

Altermarkt, Altwyk, Brachelener Straße bis Haus Nr. 18, Löffelstraße, Kirchplatz, Kirschstraße, Mahrstraße bis Einmündung Hl. Geistgasse, Rurdorfer Straße bis Einmündung Süd/Ostpromenade, Rurstraße.

Damit Rettungsfahrzeuge der Feiw. Feuerwehr das Gerätehaus am Bendenweg im Falle eines Einsatzes ungehindert verlassen können, ist es erforderlich, dass die Mäusgasse zwischen Bendenweg und Brachelener Straße für den allg. Fahrzeugverkehr mit Absperrbaken und Verkehrszeichen „Verbot für Fahrzeuge aller Art“ und Zusatz „Anlieger frei“ gesperrt wird. Weiterhin wird für diesen Bereich beidseitig ein Halteverbot angeordnet.

Auch für den Bereich der Mäusgasse zwischen Brachelener Straße und Mahrstraße wird einseitig ein Halteverbot angeordnet.

Für den Bereich der Mahrstraße zw. Haus-Nr. 43 und Einmündung Schützen-gasse wird ebenfalls ein Halteverbot eingerichtet, damit Rettungsfahrzeuge un-

gehindert die Marktfläche anfahren können.

Des Weiteren ist die Einrichtung eines Halteverbotes (beidseitig) auf der Rurallee zwischen den Einmündungen Rurstraße und Hubertusstraße erforderlich.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass „**widerrechtliche abgestellte Fahrzeuge**“ **kostenpflichtig** abgeschleppt werden.

Ich möchte auf diesem Wege alle Fahrzeugführer bitten, ihre Kraftfahrzeuge nicht widerrechtlich – insbesondere auf den vorgenannten Straßen – abzustellen.

Der ruhende Straßenverkehr wird am Markttag verstärkt durch meine Außendienstmitarbeiter überwacht und es werden gebührenpflichtige Verwarnungen erteilt.

Parkmöglichkeiten befinden sich auf dem Parkstreifen auf der unteren Mahrstraße, Parkstreifen obere Rurdorfer Straße einschl. Parkstreifen/Parkplätze im Wohngebiet zwischen Welzer Straße und Wilhelm-Raabe Straße, Parkplatz Philippenhöhe, Parkstreifen entlang der B 57. Die Marktfläche erreichen Sie von den genannten Parkmöglichkeiten in wenigen Gehminuten. Außerdem ist die Anreise mit der Ruraltalbahn aus Richtung Düren möglich.

Sperrungen beachten

120 Standplätze wurden zum Andreasmarkt vergeben

Wegen des Umfangs der Markt- und Ausstellungsfläche sind folgende Straßen und Plätze der Innenstadt am Markttag in der Zeit von 5 Uhr bis 23 Uhr für den allg. Fahrzeugverkehr gesperrt:

Altermarkt, Altwyk, Brachelener Straße bis Haus Nr. 18, Löffelstraße, Kirchplatz, Kirschstraße, Mahrstraße bis Einmündung Hl. Geistgasse, Rurdorfer Straße bis Einmündung Süd/Ostpromenade, Rurstraße bis zur Mühlenteichbrücke.

Der Altermarkt ist bereits ab dem 28.11.2018 gesperrt, der Kirchplatz ab dem 30.11.2018.

Für die Linien 279 und 280 sowie den RVE Busverkehr Rheinland wird in Höhe des Bahnhofes, Erkelenzer Straße, eine Ersatzhaltestelle eingerichtet.

Alle anderen Haltestellen werden nicht angefahren.

In diesem Jahr konnten insgesamt 120 Standplätze vergeben werden. Die Händler und Aussteller kommen aus folgenden Bereichen:

Textilien 24 Stände,
Süßwaren und Gebäck 5 Stände,
Haushalts- und Stahlwaren 20 Stände,
Imbiss und Getränke 15 Stände,
Spielwaren, Kinderbücher 10 Stände,
Lederwaren 10 Stände,
Geschenkartikel u. Keramik 10 Stände,
Schmuck und Kunsthandwerk 5 Stände,
Sonstige (Spezialverkauf usw.) 21 Stände.

i.A.
Cürten-Mockenhaupt

IMPRESSUM

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin der Stadt Linnich, Rurdorfer Str. 64, 52441 Linnich.

Verlag:
Super Sonntag Verlag
Dresdener Str. 3, 52068 Aachen

Geschäftsführung:

Jürgen Carduck, Andreas Müller

Anzeigenleitung:

Jürgen Carduck

Druck:

Euregio Druck GmbH,
Dresdener Str. 3, 52068 Aachen

Auflage: 6.200 Exemplare

Kunsthandwerk zwischen Tradition und Trekker

Der Linnicher Andreasmarkt hat für jeden Besucher etwas zu bieten

Auftakt zum Andreasmarkt ist in diesem Jahr bereits am Sonntag, 2. Dezember, wenn ab 11.30 Uhr auf den Plätzen Altermarkt und Kirchplatz Aussteller und Händler stehen, um auch den berufstätigen Bürgern einen Besuch des Marktes zu ermöglichen.

In insgesamt 17 Holzbuden werden Kunsthandwerker auf dem Altermarkt ihre selbstgefertigten Waren ausstellen, an den Essens- und Getränkeständen werden allerlei Köstlichkeiten zum Verzehr angeboten. Neben selbstgeknähter Kinderkleidung und anderen Textilien werden Werke aus Holz und Beton, Floristik, Strick- und Häkelarbeiten sowie Leuchtrahmen und Fotografien gezeigt. Ein Schmied bietet selbstgeschmiedete Deko an und Kinder können am Stand selber den Hammer schwingen.

Buntes Programm auf dem Altermarkt

Besonderes Highlight wird eine Stadtführung zum Thema „Andreasmarkt“ sein. Ein Nachtwächter in Originalkostüm wird durch die Linnicher Straßen und Gässchen führen und die historischen Aspekte und die Bedeutung des Andreasmarktes für Linnich erläutern und Anekdoten aus seiner bewegten Geschichte erzählen.

Auf der Bühne wird den ganzen Tag ein buntes Programm dargeboten: nach der Eröffnung des Marktes durch Bürgermeisterin Marion Schunck-Zenker um 12 Uhr wird der Tannenbaum der evangelischen Kirche mit den Wunschzetteln der Linnicher Kinder geschmückt. Diese Aktion wird schon seit einigen Jahren von einer engagierten Bürgerin organisiert und bringt die Kinderaugen an Weihnachten zum Strahlen. Märchenlesungen finden im Heimatmuseum statt, wo das Stammhaus Jülich mit selbstgemachten Spirituosen auch die Mütter und Väter entzücken wird. Um 14 Uhr lädt der

Männergesangsverein Linnich zum Adventssingen ein und um 15 Uhr spielt Stefan Palm sein traditionelles Orgelkonzert in der ev. Kirche. Nach dessen Genuss startet dann bereits die Nachtwächterführung (Treffpunkt ist um 16.30 Uhr an der Bühne) und in der Dämmerung gegen 17 Uhr wird der beleuchtete Adventskalender eröffnet. Zum Abschluss singt dann noch der Kirchenchor St. Martinus Advents- und Weihnachtslieder.

Illuminationen führen vom Altermarkt zum Kirchplatz

Vom Altermarkt bis zum Kirchplatz werden an den Straßenlaternen sowie bei ausgesuchten Häusern Strahler angebracht, die den Weg zwischen den beiden Plätzen stimmungsvoll ausleuchten und eine schöne Atmosphäre vermitteln. Folgen Sie einfach dem Licht und bummeln Sie von einem Platz zum anderen. Auf dem Kirchplatz finden Sie bereits einige Händler, die Sie sicherlich schon von anderen Andreasmarkt-Besuchen kennen. Diese waren in diesem Jahr bereit, zwei Tage nach Linnich zu kommen.

Martinusmarkt an der kath. Kirche

An der katholischen Kirche hinter dem Kirchplatz veranstaltet die Kirchengemeinde zur selben Zeit den Martinusmarkt. Im und am Martinuszentrum werden die Andreasmarktbesucher mit Suppe, Glühwein sowie Kaffee und Kuchen versorgt, zwei Kirchenführungen durch die ebenfalls illuminierte Kirche St. Martinus sowie einen Krippenaufbau aus LEGO-Steinen für die Kleinen, bieten viel Abwechslung. Als Höhepunkt kommt dann am Sonntag gegen 16.30 Uhr der Nikolaus zu Besuch. Im Anschluss kann man auch hier beim Offenen Singen Advents- und Weihnachtslieder vortragen.

Am eigentlichen Tag des Andreasmarktes am Montag, 3. Dezember, schließen

PENDELBUSVERKEHR

zum Andreasmarkt

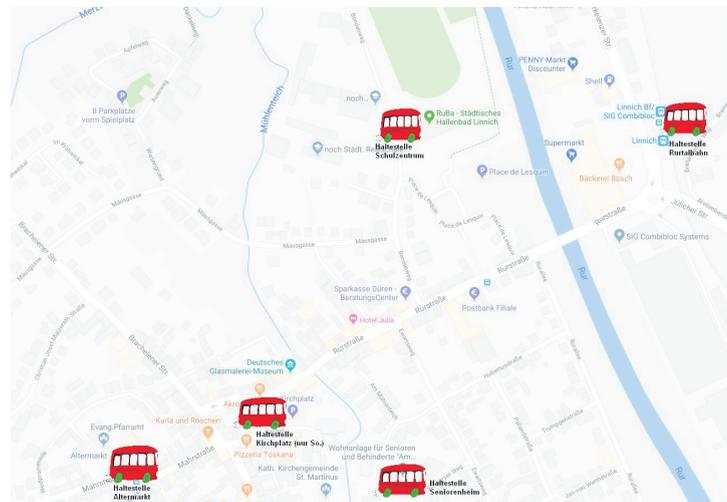
Sonntag, 02.12., ab 11.30 Uhr

Montag, 03.12., ab 08.00 Uhr



(nur bis Altermarkt)

Haltestellen: Rurtalbahn, Seniorenwohnhelm Schwarzer Weg, Schulzentrum, Altermarkt, Kirchplatz (nur Sonntag)



Fahrticket: 1,00 Euro

Veranstalter: Bürgerbus-Verein Linnich e.V.

sich dann auf den Straßen im Ortskern Linnich ab 8 Uhr insgesamt 120 „fliegende“ Händler an, die die Innenstadt in ein buntes Treiben zwischen Socken, Töpfen und Gebrauchsgegenständen verwandeln werden.

Pendelverkehr zwischen Rurtalbahn und Altermarkt

Ein besonderes Angebot zum Andreas-

markt bietet der Bürgerbus-Verein: Von der Haltestelle Rurtalbahn über das Seniorenheim am Schwarzer Weg und dem Schulzentrum wird der bunte Bus jede halbe Stunde bis zum Altermarkt und Sonntag bis zum Kirchplatz pendeln. Für einen Euro kann man den ganzen Tag dieses Angebot nutzen. Abfahrzeiten sind Sonntag, 2. Dezember, ab 11.30 Uhr und Montag, 3. Dezember, ab 8 Uhr.

Gesamtschule Aldenhoven-Linnich öffnete an beiden Standorten ihre Türen

GAL: Gemeinsam - Aktiv - Lernfreudig ...

Dafür steht die Gesamtschule, die sich seit 2014 an den Schulstandorten Aldenhoven und Linnich befindet.

Um dies auch nach außen zu tragen, haben die Bürgermeister der beiden Kommunen, Bürgermeisterin Marion Schunck-Zenker aus Linnich und Bürgermeister Ralf Claßen aus Aldenhoven, der Schule jeweils ein Banner und einen Aufsteller spendiert, die bereits

beim Betreten der Schulgebäude die Schüler, Lehrer und Besucher begrüßen und das Motto der Gesamtschule verkünden.

Pünktlich zum Tag der offenen Tür, der am Samstag, 10. November, in beiden Schulstandorten stattfand, wurden die zwei Banner und Aufsteller von den beiden Bürgermeistern an die Schulleitung übergeben.



Trauzimmer der Stadt Linnich

Das Trauzimmer der Stadt Linnich befindet sich im **Heimatmuseum**.



Weiterhin haben Sie die Möglichkeit im **Deutschen Glasmalerei-Museum** der Stadt Linnich zu heiraten. (Termine und Kosten sind mit dem Museum direkt abzusprechen bzw. abzurechnen.)



www.glasmalerei-museum.de

Kosten

- Anmeldung zur Eheschließung 50,-€
 - mit Auslandsbeteiligung je zzgl. 30,-€
 - Eheschließung außerhalb der Öffnungszeiten 80,-€
 - pro Eheurkunde 14,-€
 - Übernahme von Eheschließungsunterlagen 50,-€ (mit Auslandsbeteiligung je zzgl. 30,-€)
- (Für die Paare, die nicht in Linnich wohnhaft sind, aber in unserer schönen Stadt heiraten möchten)*
- Stammbuch ab 15,-€

Weitere Informationen zur Trauung in Stichpunkten

- Generelle Möglichkeit für musikalische Gestaltung oder andere Aktivitäten (bitte sprechen Sie sich deshalb zuvor mit uns ab)
- Ringtausch auf Wunsch
- Sektempfang möglich (bitte diesen selbst organisieren)
- Kostenfreie Parkmöglichkeit auf dem Altermarkt
- Barrierefreier Zugang nur im unteren Bereich des Heimatmuseums und im gesamten Glasmalerei-Museum
- Reis und Konfetti (Papier/Folie) inner- und außerhalb des Gebäudes nicht erlaubt



Informationsblatt für die Anmeldung zur

STANDESAMTLICHEN EHE SCHLIEßUNG

(früher Aufgebot)

Vor der Trauung

Bevor Sie sich das Ja-Wort geben können, prüft der Standesbeamte bei dem Termin „Anmeldung zur Eheschließung“, ob die Ehevoraussetzungen gegeben sind. Diese Prüfung ist gesetzlich vorgeschrieben und **frühestens sechs Monate vor der Eheschließung** möglich.

Zu diesem Termin sollten beide Partner gemeinsam erscheinen. Falls ein Partner aus dringenden Gründen verhindert ist, kann dieser den anderen Partner bevollmächtigen, die Anmeldung alleine vorzunehmen. Die Vollmacht erhalten Sie vorab in unserem Standesamt.

Es sind diverse Unterlagen mitzubringen, ohne die eine Anmeldung nicht möglich ist. Gerne informieren wir Sie, welche Unterlagen dies in Ihrem persönlichen Fall sind und ob es weitere Formalitäten zu klären gibt. Rufen Sie uns diesbezüglich einfach an.

Bei Anmeldungen mit Auslandsbeteiligung ist immer eine persönliche Vorsprache nötig. Bitte vereinbaren Sie hierzu einen Termin.

Während des Anmeldetermins informieren wir auch darüber, welche Namensführungsmöglichkeiten für Sie in der Ehe bestehen.

Es werden bei dieser Gelegenheit ebenso der Ablauf und alle wichtigen Details der standesamtlichen Trauung mit Ihnen besprochen.

Erforderliche Unterlagen zur Anmeldung (bitte immer Originale vorlegen!)

Wichtig:

Diese Auflistung gilt für **deutsche Staatsangehörige, die in Deutschland geboren sind.**

- Gültiger Personalausweis oder Reisepass
- Neu ausgestellte beglaubigte Abschrift aus dem Geburtenbuch/-register
- Aktuelle Aufenthaltsbescheinigung des Wohnsitzes
- Bei gemeinsamen Kindern jeweils eine Geburtsurkunde
- Zusätzliche Unterlagen

Bei bereits einmal verheiratet gewesenen Personen wird ein neu ausgestellter **Auszug aus dem Eheregister** benötigt!

Wo müssen wir uns anmelden?

Zuständig für die Anmeldung ist das Standesamt an Ihrem Wohnsitz.

Bei mehreren Wohnsitzen können Sie wählen. Übrigens, auch wenn Sie nicht in Linnich wohnen, ist eine Trauung in unserer Stadt möglich. Das Standesamt Ihres Wohnsitzes sendet uns die Anmeldeunterlagen zu.

Umgekehrt können Linnicher Bürger auf Wunsch auch bei einem anderen Standesamt heiraten. Wir erledigen auch in diesem Fall gerne die Formalitäten.

Eheschließung/Trauung im Ausland

Falls Sie vorhaben im Ausland zu heiraten, bitten wir Sie sich direkt vor Ort beim ausländischen Standesamt oder bei der Botschaft des jeweiligen Landes über die vorzulegenden Unterlagen zu erkundigen. Sofern ein Ehefähigkeitszeugnis benötigt wird, können Sie sich mit uns, Ihrem Wohnsitzstandesamt, in Verbindung setzen. Wir klären Sie selbstverständlich auf, welche Unterlagen im Einzelfall vorzulegen sind.

Trauung und Trauzeugen

Die Standesamtliche Trauung dauert ca. 20 Minuten. Sie können neben Ihren Gästen auch in Gegenwart von bis zu zwei Trauzeugen (pro Trauung) heiraten. Diese müssen sich am Tag der Trauung anhand eines Personalausweises oder Reisepasses, ebenso wie das Brautpaar, ausweisen. Trauzeugen sind jedoch nicht mehr zwingend vorgeschrieben.

Eheschließungstermin/Trautermin

Trauungen sind von Montag bis Freitag und 1 x monatlich auch samstags (2. Samstag im Monat) möglich. Wir reservieren gerne Ihren Wunschtermin. Ein Anruf genügt.



Sie erreichen uns unter:

Standesamt Linnich

Altermarkt 5
52441 Linnich

Herr Wünsche 02462 9908 321
Frau Maaßen 02462 9908 324
Frau Krüger 02462 9908 322
Frau Hochstein 02462 9908 325

E-Mail: standesamt@linnich.de

Unsere Öffnungszeiten:

Montags - Freitags 08:00 – 12:00 Uhr
Montags - Mittwochs 14:00 – 16:30 Uhr
Donnerstags 14:00 – 18:00 Uhr



Öffnungszeiten des RUBA

Öffnungszeiten des städtischen Hallenbades Linnicher RUBA

Dienstag:

6.30 - 13 Uhr
15 - 21 Uhr

Mittwoch:

6.30 - 13 Uhr
15 - 21 Uhr

Mittwochs findet in der Zeit von 17 - 18.30 Uhr ein Spielenachmittag für Kinder durch den Förderverein statt.

Freitag:

6.30 - 13 Uhr
15 - 21 Uhr

Samstag:



9 - 14 Uhr

Sonntag:

9 - 14 Uhr

Während der Öffnungszeiten finden Kurse statt.

Entsprechende Bereiche werden in diesem Zeitraum abgesperrt.

Fraktionen im Stadtrat

Die Sprechzeiten in der Übersicht

CDU-Fraktion

Vereinbaren Sie jederzeit individuell einen Gesprächstermin mit Ratsvertretern der CDU-Fraktion, indem Sie unter der Telefonnummer 0151/11780136 oder per E-Mail an cdu-fraktion@linnich.de Kontakt aufnehmen.

SPD-Fraktion

Die Sprechstunde der SPD-Fraktion findet nach telefonischer Vereinbarung unter 02462/1455 statt.

PKL-Fraktion

Die UWG-PKL ist 24 Stunden für die Bürger da. Im Rahmen ständiger Erreichbarkeit ist die UWG-PKL in Linnich unter der Tel.-Nr. 0170/4819780 rund um die Uhr für die Linnicher Bevölkerung erreichbar. Unter genannter Tel.-Nr. können dann

dringende Fragen sofort beantwortet werden oder es wird ein persönlicher Termin vereinbart werden, der selbstverständlich auch vor Ort wahrgenommen werden kann. Deshalb speichern Sie gleich unter Ihren Kontakten: PKL = 0170/4819780

Ratsfraktion der Grünen

Die Ratsfraktion der Grünen lädt ein zur Bürgersprechstunde an den Montagen in den ungeraden Kalenderwochen um 19 Uhr außer an Feiertagen und Schulferien.

FDP/PIRATEN-Fraktion

Die Linnicher Liberalen und Piraten laden zu Bürgersprechstunden an jedem Mittwoch in geraden Kalenderwochen jeweils ab 18.30 Uhr ein. Sie erreichen uns im Fraktionszimmer Nr. 010 im Rathaus.

Trotz Herbstferien zur Schule gegangen

Skater-Workshop von skate-aid auf dem Schulhof – Fast 50 Schüler machten begeistert mit

Am 25. und 26. Oktober versammelten sich insgesamt fast 50 Schüler auf dem Schulhof der Hauptschule/Gesamtschule Aldenhoven-Linnich in Linnich, um an einen Skater-Workshop von innogy und skate-aid teilzunehmen. Dabei lernten sie von professionellen Skatern wie man richtig auf dem Board steht, sich bewegt und auch fällt. Ebenfalls wurde ein Einblick in die Materialkunde und die Reparatur kleine-

rer Schäden gegeben.

rer Schäden gegeben.

Hans-Josef Corsten, Beigeordneter der Stadt Linnich, bedankte sich bei Walfried Heinen von der Firma innogy und den drei Skatern von skate-aid für die

tolle Möglichkeit, die sie den Linnicher Kindern durch diesen Workshop boten.

Alle Kinder erhielten ein T-Shirt und durften zum Schluss auch ein Skateboard mit nach Hause nehmen.



REDAKTIONSSCHLUSS

Die nächste Ausgabe von „Linfo“ erscheint am **30.12.2018**.

Der Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist am **10. Dezember 2018**. Ich bitte Sie, die Beiträge in **Dateiform** an folgende Adresse einzusenden oder per E-Mail zu schicken:

Stadtverwaltung Linnich, Fachbereich 1 - Linfo - Rurdorfer Straße 64, 52441 Linnich oder Stadtverwaltung Linnich, Fachbereich 1, - Linfo -, Postfach 1240, 52438 Linnich. Telefon: 02462/9908 - 114,

E-Mail: linfo@linnich.de

Rentensprechtage 2018

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Rheinland bietet auch 2018 Rentenberatung in Linnich an.

Diese wird im Rathaus, Rurdorfer Straße 64, durchgeführt am:

Mo. 10.12.2018

jeweils in der Zeit von 8.30-12.30 Uhr – ohne Terminabsprache und 13.30-15.30 Uhr – mit terminlicher Vereinbarung.

Die terminliche Vereinbarung nehmen Sie bitte mit Frau Krüger, Tel. 9908-322 oder Herrn Wünsche, Tel. 9908-321 vor.

Rentenanträge, Kontenklärungen, etc. werden auch weiterhin im Versicherungsamt in der Außenstelle – Altermarkt 5 – vorgenommen. Die Bearbeitung Ihrer Anliegen erfolgt nach einem beiderseitig abgestimmten Termin.

Gesetzliche Betreuung und Vorsorgevollmachten

Der Kreis Düren berät im Linnicher Rathaus

Die Betreuungsstelle des Kreises Düren bietet regelmäßige Sprechstunden zur gesetzlichen Betreuung, Vorsorgevollmachten und Patientenverfügung im Rathaus an.

denn einige formale Besonderheiten gilt es bei der Vorsorge zu beachten. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Beratungsort: Rathaus, Rurdorfer Str. 64, Linnich, Raum 15

Vertraulich und kostenlos

Stefan Schnee, Mitarbeiter der Betreuungsstelle des Kreises Düren, berät sie dazu und zu allen Fragen rund um die gesetzliche Betreuung gern, und zwar vertraulich, neutral und kostenlos,

Beratungstermine: jeweils Dienstag von 14 bis 16 Uhr am 12.02.2019, 09.04.2019, 28.05.2019, 30.07.2019, 10.09.2019, 12.11.2019

Anmeldung bitte über Frau Deubgen, Tel.: 02462/9908-114

Räumungsverkauf bis 15.12.
wegen Geschäftsaufgabe!

Alles muss raus,
bis zu
50%
Rabatt

Haushaltswaren Vinken

Inh. B. Werden
Linnich
Löffelstraße 8
Tel. 0 24 62 / 64 94

Tägl. geöff. 9.30 – 12.30 Uhr • Andreasmarkt durchgeh. bis 18.00 Uhr geöffnet.

Gedenkfeier zum 80. Jahrestag der Zerstörung der Linnicher Synagoge

Am 8. November 2018 jährte sich zum 80. Mal die Zerstörung der Linnicher Synagoge, die in die Kette der fürchterlichen Ereignisse der Reichspogromnacht in Deutschland gehört. Um an diese schreckliche Zeit zu erinnern und auch ein Zeichen für das heutige Miteinander zu setzen, trafen sich auf Einladung von Bürgermeisterin Schunck-Zenker zahlreiche Bürgerinnen und Bürgern am Gedenkstein der ehem. Synagoge in der Nordpromenade in Linnich.

In einer kleinen Feierstunde, die durch die Feuerwehr, den vereinigten Schützen sowie dem Posaunenchor der ev. Kirche begleitet wurden, sprachen unter anderem Schüler der Realschule sowie Vertreter der katholischen sowie evangelischen Kirchengemeinde und der Linnicher Geschichtsverein ein paar Worte des Gedenkens. Bürgermeisterin Marion Schunck-Zenker malte in ihrem Vortrag ein detailliertes Bild der ehemaligen Synagoge, wie sie vor



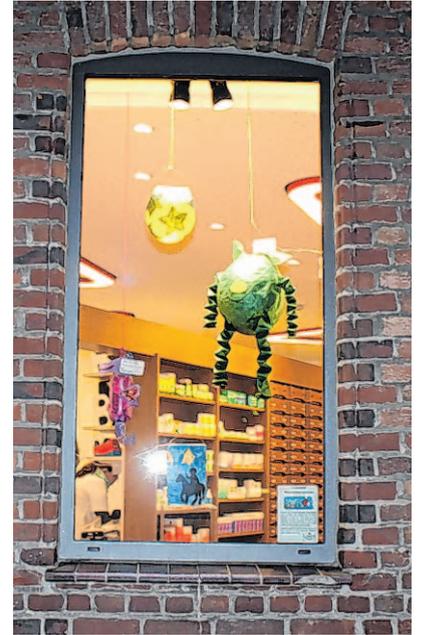
80 Jahren genau an dieser Stelle gestanden hatte. Im Anschluss daran legte der SPD-Ortsverband Linnich einen Kranz nieder.

1. Linnicher Schaufenster-Leuchten

Laternen sind noch bis 3. Dezember zu sehen

Nachdem die St.-Martinszüge durch das Stadtgebiet Linnich gezogen sind, möchten wir die liebevoll gestalteten Laternen der Kinder noch ein wenig genießen und diese nun in den Schaufenstern der Innenstadt ausstellen. Besonders in den dunklen Stunden werden die Laternen aus den Fenstern leuchten und Linnich in ein ganz besonderes Licht hüllen. Vom 13. November bis zum 3. Dezember (Andreasmarkt) sind die Laternen in folgenden Geschäften zu finden:

Marienapotheke, Blumen Hofmann, Mode Schaaf, Studio Haargenau, Kosmetik Knabel, HDI Versicherungen, Hörwelt Linnich, H&R Computer, Optik Mennen, Möbelhaus Brünker, Haushaltswaren Vinken/Werden, Änderungsschneiderei Kösal, Volksbank Linnich, Salon Müller, Textilpflege Adamzyk, Akropolis Grill, Optik Dahmen, Linnichs Nagelfee, Sonnenstudio BeSonnners, Bäckerei Schrapper, Schreibwaren Kaufmann, Pizzeria Nido, Kiosk „Ums Eck“, Sparkasse Linnich.



Vielleicht entdeckt das eine oder andere Linnicher Kind seine Laterne und stattet ihm einen Besuch im entsprechenden Geschäft ab!

SONSTIGES

Einladung zum

Weihnachtskonzert

Festliche Chor- und Instrumentalmusik

Sonntag, 16. Dezember 2018, 17.00 Uhr

Pfarrkirche St. Pankratius Rurdorf

Mitwirkende

II flauto dolce
Leitung: Agnes Brodeck

Chorgemeinschaft Gereonsweiler-Welz
Leitung: Leo Maaßen

Chorgemeinschaft 2000 MGV Rurdorf—QV Barmen—QV Koslar

Kirchenchor St. Pankratius Rurdorf

Gesamtleitung: Heinz-Josef Beyß

Eintritt frei — Spenden erwünscht — Einlass ab 16.15 Uhr

Eine Veranstaltung des Kirchenchors St. Pankratius Rurdorf

Weihnachtskonzert in Kofferen mit Bruce Kapusta

Dienstag, 18.12. in der Pfarrkirche St. Margaretha

Tannenduft, frisches Weihnachtsgebäck, strahlende Kinderaugen und gemeinsames Weihnachtslieder singen – das ist, was Weihnachtsstimmung ausmacht. Traditionell lädt der Startrompeter Bruce Kapusta 2018 zu seinem Advent- und Weihnachtskonzert ein. Lassen Sie sich am Dienstag, 18.12.2018, in der Pfarrkirche St. Margaretha in Kofferen von seinen feierlichen Trompetenklängen auf das Fest einstimmen, freuen Sie sich auf das gemeinsame Singen der beliebtesten Weihnachtslieder und erleben Sie ein ganz besonders Gemeinschaftsgefühl. Sein vielfältiges Repertoire verbunden mit besinnlichen und heiteren Geschichten von Elfie Steickmann und Annemie Lorenz garantiert einen unvergesslichen Abend voller Humor und Gefühl.

Ab 17.30 Uhr vor der Kirche Einstimmen am Glühweinstand.
Einlass: 19 Uhr – Beginn: 19.30 Uhr.
Vorverkauf: 18,- Euro
Vorverkaufsstellen: Sport+Lederwaren Schaaf, Rurdorferstraße 28, Linnich Tel. 02462/6386 – Filialen der Raiffeisenbank, Hauptstraße 106, Körrenzig Tel. 02462/6533 sowie in Lövenich Tel. 02435/981181 – Buchhandlung Fischer, Kölnstraße 9, Jülich Tel. 02461/937833



– Schreibwaren Kaufmann, Rurstraße 7, Linnich Tel. 02462/8276 - Willi Bongartz, Neußer Straße 52, Kofferen Tel: 02462/2648 – Ludwig Weber, Am Schroof 4, Kofferen Tel. 02462/2694 Die St. Margaretha Schützenbruderschaft Kofferen und Bruce Kapusta mit seinem Team freuen sich auf Sie!

Adventsmarkt in Körrenzig am 8. und 9. Dezember

Bereits zum fünften Mal veranstaltet die Löschgruppe Körrenzig am 8. und 9. Dezember 2018 einen kleinen aber feinen Adventsmarkt rund um das Feuerwehrgerätehaus an der Glimbacherstraße! Los geht's am Samstag ab 17 Uhr mit der Eröffnung der Stände. Gegen 18 Uhr wird der Nikolaus erwartet, der den festlichen Weihnachtsbaum auf dem Gerätehausvorplatz zum Leuchten bringt!

Alle Kinder sind herzlich eingeladen, den Baum vorher mit selbstgebastelter Weihnachtsdekoration zu schmücken und zu verschönern!

Samstagabend startet dann zünftige Hüttengaudi im Gerätehaus, bei der auch kühle Getränke serviert werden. Der Sonntag beginnt dann mit einem Advents-Frühstücken um 11 Uhr; ab 15 Uhr eröffnet die Cafeteria! Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen bestens gesorgt.

Die Löschgruppe Körrenzig lädt alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein, ein paar besinnliche und gesellige Stunden in Körrenzig zu verbringen!

Detaillierte Infos gibt's auch unter: www.feuerwehr-koerrenzig.de

Feuerwehr Körrenzig präsentiert:

ADVENTS-MARKT

Der Nikolaus kommt

Diverse Aussteller * Essen * Aufschank
Glühwein * XXL Weihnachtsbaum

Samstag Abend: Hüttengaudi

SAMSTAG 8 & SONNTAG 9 DEZEMBER

Feuerwehrhaus Körrenzig - Glimbacherstr. 46

Evangelische Gemeinde Linnich

Gottesdienste und Termine im Überblick

Sonntags 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
jeden 1. Sonntag im Monat um 11 Uhr Gottesdienst

für Kinder von 4-12 Jahre (außer in den Ferien!)

Termine für Dezember 2018

Asylberatung, jeden 2. und 4. Dienstag von 10-12 Uhr im Gemeindehaus mit Freya Lüdeke

Frauenhilfe: 13.12.2018
Weihnachtsfeier 14.30 Uhr

Frauenstammtisch: Jeden 2. Dienstag im Monat 19 Uhr

Ökumenisches Trauercafé: 15-17 Uhr im Martinus-Zentrum 6.12.2018

Kreativkreis: 1.12.2018 und 5.01.2018 16-18 Uhr

Singkreis N.N.

Gospelchor „The Good News“ 14-tägig montags um 19.30 Uhr Großer Saal

Seniorentreffen: 20.12.2018 14.30 Uhr

Seniorentanz: montags 15-16.30 Uhr (außer in den Ferien!)

IFNOK, 6. und 20.12.2018 19 bis 21 Uhr
Katechumenenunterricht: 4. und 18.12.2018 16.30-18 Uhr

Konfirmandenunterricht: 11.12.2018 16.30-18 Uhr



Wir laden ein...

Kinderkiste“ jeden Mittwochnachmittag von 15-17 Uhr

...zum Mittagstisch

jeden Mittwoch um 12 Uhr im Gemeindehaus (außer in den Ferien!)

Wir laden ein...

... zum traditionellen Orgelkonzert am 1. Advent mit Prof. Stefan Palm

„Alle Jahre wieder...“ kommt Prof. Stefan Palm am ersten Advent in unsere Kirche

und beschert uns adventliche Orgelmusik. So freuen wir uns auch auf sein Konzert in diesem Jahr, am Sonntag, 2.12.2018 um 15 Uhr. Sein Konzert ist in diesem Jahr eingebettet in einen Weihnachtsmarkt auf dem Altermarkt. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang freuen wir uns über Spende für die Kirchenmusik unserer Gemeinde.

... zum Offenen Adventssingen, auf dem Altermarkt am Mittwoch 12.12.2018 um 19.30 Uhr

Bei Glühwein, Tee und Gebäck wollen wir rund um Weihnachtsbaum und Feuerschale auf dem Altermarkt zusammenkommen und zusammen singen. Der Posaunenchor unter der Leitung von Christa Stenzel beschert uns dazu alte und neue Advents- und Weihnachtslieder zum Hören und Mitsingen.

... zum Singen der Linnicher Chöre im Advent am Sonntag, 16.12.2018 um 17 Uhr in der katholischen Kirche

...offene Kirche im Advent

In der Woche vom 17.12. bis 21.12.2018, wird jeden Abend von 19 bis 20 Uhr, unsere Kirche offen sein. Wiebke Harbeck, Sabine Jacobs und Christoph Dohr gestalten diese Stunden mit Musik, Texten und Bildern zum Advent. Seien Sie herzlich willkommen!

Ballspielgruppe für Vier- bis Sechsjährige

Neues Angebot des Pol.-TuS Linnich für die Jüngsten

Für die Kleinsten ab vier Jahre bis sechs Jahre hat der Pol.-TuS Linnich ab sofort ein neues Angebot. Hier sind vor allem Kinder angesprochen, die nach ihrer Zeit im Eltern-Kind-Turnen noch nicht ihre sportliche Orientierung gefunden haben. Für sie hat der Pol.-TuS Linnich die neue Ballspielgruppe eingerichtet. Aber auch

alle anderen der genannten Altersgruppe sind eingeladen zum Mitmachen.

Koordination verbessern

Hier dreht sich alles um die verschiedenen Ballsportarten und -spiele wie zum Beispiel Basketball, Fußball, Brennball

etc. Wir möchten die Koordination mit und ohne Ball verbessern, die eigene Körperkontrolle stärken und die Kinder an das gemeinsame Spiel in einem Team heranführen.

Trainiert wird montags in der Zeit zwischen 17 und 18 Uhr in der Sporthalle der Realschule in Linnich am Bendenweg.

Es werden feste Hallenschuhe und entsprechende Sportbekleidung benötigt.

Anmeldungen und Informationen

Alle Infos und Anmeldung bei unserem Übungsleiter Peter Willms unter der Telefonnummer 0176/23222120 oder E-Mail peterwillms@freenet.de.

Deutsches Glasmalerei-Museum Linnich

Programmübersicht Dezember 2018

Öffnungszeiten

dienstags bis sonntags 11-17 Uhr
Das Museum hat auch an Feiertagen geöffnet, außer über Karneval vom 8. bis zum 13. Februar 2018 sowie über Weihnachten und Neujahr vom 24. Dezember 2018 bis zum 1. Januar 2019.

Eintritt

6,- € / ermäßigt 5,- € / Familienkarte 14,- €
Kindergärten und Schulklassen bis zur 4. Klasse haben freien Eintritt nach Voranmeldung.

Jeden 1. Sonntag im Monat erhalten Linnicher Bürger freien Eintritt ins Museum. Dazu bitte den Personalausweis als Nachweis mitbringen (Die Ortsteile von Linnich zählen auch).

Samstag, 1. Dezember 2018, 11 bis 17 Uhr

Workshop für Jugendliche und Erwachsene

Tiffany weihnachtlich

Aus selbst zugeschnittenen Glasstücken werden in der Kupferfolientechnik weihnachtliche Dekorationsobjekte wie Sterne, Engel, Teelichter oder Tannenbäume erstellt. Sie erlernen den Glaszuschnitt, das Ummanteln mit Folie sowie das Verlöten der Glasstücke.
Gebühr: 35,- € zzgl. Material (ca. 15,- bis 25,- €, je nach Verbrauch)

Anmeldung: telefonisch unter 02462/99170 oder per E-Mail an info@glasmalerei-museum.de

Sonntag, 2. Dezember 2018, 11.30 Uhr

Öffentliche Führung

Das Museum im Überblick

Unter dem Titel „Das Museum im Überblick“ werden die Besucher von einer unserer Museumspädagoginnen fachkundig durchs Haus geführt.

Beginn: 11.30 Uhr, Gebühr: 2,- € zusätzlich zum Eintrittspreis. Eine Anmeldung ist für Einzelpersonen nicht erforderlich, nur Gruppen werden um vorherige Anmeldung gebeten.

Montag, 3. Dezember 2018, 10 bis 17 Uhr

Andreasmarkt in Linnich

Museum öffnet mit weihnachtlichem Museumsshop

Während des Andreasmarktes in Linnich, am Montag, den 3. Dezember 2018, öffnet das DGML von 10 bis 17 Uhr. An diesem Tag beträgt der Eintritt 1,- €. Im Museumsshop finden Sie wunderschöne Deko-Objekte für die Weihnachtszeit. Es gibt handgefertigte Kerzen- und Teelichthalter, Fensterbilder, Adventskränze und Christbaumschmuck aus Glas für ein gemütliches Zuhause. Auch exklusiver Glasmuschmuck und weitere Dekoartikel aus Glas werden angeboten. Fachliteratur zur Glaskunst und die Möglichkeit Geschenkgutscheine für Workshops und Führungen zu erwerben runden das Angebot ab.

Samstag, 8. Dezember 2018, 16 Uhr
Schattentheater

Theater der Dämmerung „Däumelchen“



linchen“ von Hans Christian Andersen

„Däumelchen“ ist kaum größer als ein Daumen, lebt zwischen Gräsern und Blumen und kann mit Tieren sprechen. Sie ist so schön und liebreizend, dass viele Tiere sie zu ihrer Frau machen wollen. Nacheinander wird sie von der Kröte, dem Maikäfer, der Feldmaus und dem blinden Maulwurf zur Braut auserkoren. Knapp kann sie ihrem Schicksal jedes Mal entkommen, um am Ende ihr wahres Glück zu finden. Friedrich Raad kehrt mit seinem Schattentheater ins Deutsche Glasmalerei-Museum zurück und bringt mit „Däumelchen“ ein bezauberndes Liebes- und Naturmärchen für Erwachsene, Jugendliche und Kinder ab 4 Jahren auf die Bühne.

Die Aufführung wird unterstützt vom Förderverein Deutsches Glasmalerei-Museum Linnich.

Eintritt: Vorverkauf 10,- € / Abendkasse 12,- €
Kinder bis 12 Jahre: 8,- €
Kartenvorverkauf ab 15. Oktober 2018
Einlass: 15.30 Uhr

Dienstag, 11. Dezember 2018, 10 Uhr
Kunst, Kulinarisches & Festliches
Museumsfrühstück

Frühstücken Sie doch einmal im Museum! Am reichhaltigen Frühstücksbuffet können Sie Ihren Gaumen verwöhnen. Anschließend werden Sie fachkundig durch unsere aktuellen Ausstellungen geführt.
Gebühr: 15,- € pro Person für Eintritt, Frühstück und Führung

Anmeldung unter Telefon: 02462/99170 oder per E-Mail an: info@glasmalerei-museum.de

Sonntag, 16. Dezember 2018, 11.30 Uhr
Öffentliche Führung

Das Museum im Überblick

Unter dem Titel „Das Museum im Überblick“ werden die Besucher von einer unserer Museumspädagoginnen fachkundig durchs Haus geführt.

Beginn: 11.30 Uhr, Gebühr: 2,- € zusätzlich zum Eintrittspreis. Eine Anmeldung ist für Einzelpersonen nicht erforderlich, nur Gruppen werden um vorherige Anmeldung gebeten.

Sonntag, 16. Dezember 2018, 10 Uhr
Kunst, Kulinarisches & Festliches

Familienfrühstück

Frühstücken Sie doch einmal sonntags im Museum! Am reichhaltigen Frühstücksbuffet können Sie sich nach Herzenslust bedienen. Anschließend werden Sie fachkundig durch unsere aktuellen Ausstellungen geführt. Bei unseren Familienterminen kommen Ihre Kinder selbstverständlich nicht zu kurz.

Gebühr: 15,- € pro Person (Eintritt, Frühstück und Führung). Kinder bis zwei Jahre zahlen nichts, Kinder bis zehn Jahre zahlen den halben Preis.
Anmeldung unter Telefon: 02462/99170 oder per E-Mail an: info@glasmalerei-museum.de

Weihnachten 2018/Neujahr 2019
Vom 24. Dezember 2018 bis einschließlich 1. Januar 2019 ist das Museum geschlossen.



„Jedermann-Gruppe“ des Pol.-TuS Linnich sucht neue Mitstreiter

Sie sind männlich, 50 Jahre oder älter und wollen unter Gleichgesinnten etwas für Ihre Gesundheit und Fitness tun?

Dann bietet Ihnen der Pol.-TuS Linnich in seiner Jedermann-Gruppe der Turnabteilung den idealen Rahmen.

In dieser seit 1974 bestehenden Gruppe treiben Männer ab 50 Jahren Fitness-

Sport mit und ohne Geräte. Das Training findet donnerstags von 16.45 bis 17.45 Uhr in der Sporthalle der Grundschule am Bendenweg in Linnich statt und wird von dem erfahrenen Übungsleiter Peter Bischoff gestaltet.

Das Hauptaugenmerk liegt dabei auf Vergrößerung der Beweglichkeit, Stärkung der Muskulatur, Intensivierung der Blut-

zirkulation, Anregung des gesamten Herz- Kreislaufsystems, Verbesserung der Ausdauer, sowie Erhöhung von Geschicklichkeit, Koordinations- und Reaktionsfähigkeit. So gerüstet, kann auch der ältere Mensch bis ins hohe Alter fit und gesund bleiben.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann kommen Sie doch einfach mal am

Trainingsabend vorbei (Hallenschuhe nicht vergessen!). Sie können aber auch vorher ein Probetraining vereinbaren mit der Ansprechpartnerin Bärbel Weiler unter Tel.: 02462-5942.

Weitere Informationen sind auf der Website des Pol.-TuS Linnich unter www.pol-tuslinnich.de und dort im Trainingsplan der Turnabteilung abrufbar.

Walking Football beim FC Rasensport Tetz

Unter dem Motto „Bewegt älter werden“ führte der FC Rasensport Tetz mit der Unterstützung des Fußballverband Mittelrheins, des Landessportbundes, des Kreissportbundes Dürens und Bayer Leverkusen ein erstes kleines Turnier im Walking Football durch.

Die langsame Alternative zum „großen Bruder“ Fußball zeichnet sich dadurch aus, dass nur gegangen und nicht gelaufen werden darf. Auch Schüsse über Hüfthöhe sind nicht erlaubt und die Tore sind nur 3 mal 1 Meter groß. Dennoch ist Einsatz und viel Bewegung gefordert wie die in Tetz aufgelaufenen Teams sehr schnell feststellen konnten. Die Mannschaft um den Vorsitzenden

des FC Tetz, René Eck, setzte sich neben ehemaligen Spielern von Jülich 10 aus den Bürgermeistern aus Jülich, Axel Fuchs, und Niederzier, Hermann Heuser sowie Linnichs Bürgermeisterin Marion Schunck-Zenker zusammen. Gemeinsam gelang im ersten Spiel ein 6:2 gegen die Mannschaft der BSG des Forschungszentrums Jülich. Im zweiten Spiel siegte das Team des Forschungszentrums mit 3:0. Gewonnen hatten aber alle Teilnehmer und Zuschauer, die das Turnier mit viel Begeisterung und Spaß begleiteten.

Wer Walking Football selber einmal ausprobieren möchte, kann dies voraussichtlich ab dem 9.01.2019 in Tetz, nähere Auskünfte erteilt der Verein gerne.



Einladung zur Ortsversammlung

DRK Ortsverein Linnich e.V.

Sehr geehrte Mitglieder/Innen, hiermit lade ich Sie herzlich zur Ortsversammlung des DRK Ortsverein Linnich e.V. am Montag, 10. Dezember 2018 ein.

Die Veranstaltung findet um 18.30 Uhr in der Gaststätte Zum Treffpunkt, Lambertusstr. 35, Linnich-Tetz statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung durch den Vorsitzenden
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit

3. Anpassung der neugefassten Satzung

4. Verschiedenes

Anträge zum Tagesordnungspunkt 4 sind dem Vorsitzenden bis spätestens acht Tage vor Sitzungsbeginn mitzuteilen, sofern hierüber in der Versammlung entschieden werden soll.

Mit freundlichen Grüßen
Dieter Reitz
Vorsitzender

Fahrer gesucht

Haben Sie Interesse und Lust in Ihrer Freizeit den Bürgerbus zu fahren?

Der Linnicher Bürgerbusverein betreibt schon über 20 Jahre den Linienverkehr zwischen neun Ortschaften und der Stadt Linnich. Vor und nach dem Linienverkehr befördern wir Kinder zu den Kindergärten Ederen oder Gereonsweiler.

Wenn Sie Interesse haben, unseren Bürgerbus zu fahren, können Sie gerne einen unserer Fahrer/innen ansprechen oder rufen Sie mich an: Fahrerobmann Günter Bläsen, Tel. 02462/1432.

Ein großes Plus unserer ehrenamtlichen Arbeit ist, Sie bestimmen selber, an welchem Tag Sie den Bürgerbus fahren. Sie fahren selbstständig, sind Teil einer Fahrergruppe von z.Zt. 18 Personen. Fahrzeit von morgens 7.30 Uhr bis ca. 14.30 Uhr, dazwischen eine Mittagspause von ca. 60 Minuten.

Um den Bürgerbus zu fahren, benötigen Sie nur den Führerschein Kl. B (früher Kl.3). Würde mich sehr freuen wenn Sie uns anrufen. Sie können auch gerne einen Tag oder 1-2 Stunden mitfahren um sich selber einen Eindruck vom Fahrbetrieb zu machen.

Übrigens: Der Bürgerbus fährt täglich, Montag-Freitag von 8.30 bis 11.45 Uhr im Linienverkehr. Verbindet neun Ortschaften mit Linnich. Zum Arzt, zur Sparkasse oder zum einkaufen z. B. Edeka, dm-Markt, Penny, Aldi. Hinfahrt für 2 Euro, Rückfahrt für nur 1 Euro!! Stadtfahrt für nur 1 Euro. Auskunft zum Bürgerbus Linnich bei: Fahrerobmann Günter Bläsen, Tel.:02462/1432 oder Kassierer Peter Friedrich, Tel.:02462/2299



Bürgerbus Linnich

Ob zum Arzt, Apotheke, Optiker, Bank, Rathaus oder einfach nur einkaufen, wochentags steht das Team vom Bürgerbus Ihnen vormittags zur Verfügung.

Wir sorgen für Anbindung!

Fahrerinnen oder Fahrer gesucht

Günter Bläsen
Tel.: 14 32

www.buergerbus-linnich.de

Unser Angebot:

- Stadtfahrt 1 €
- in die Stadt 2 €
- hin und zurück 3 €

am gleichen Tag!



9. Tetzter Weihnachtsmarkt Von Leerstraße 8-10

Öffnungszeiten:

Freitag, 07.12.2018 ab 19.00 Uhr

Samstag, 08.12.2018 ab 15.00 Uhr

• Um ca. 16.00 Uhr kommt der Nikolaus und verteilt Stiefel an die Kinder*
*ACHTUNG: Am Freitag, den 07.12.2018 dürfen alle Kinder bis 10 Jahre einen mit Namen beschrifteten Stiefel abgeben.

Sonntag, 09.12.2018 ab 17.00 Uhr

Donnerstag, 13.12.2018 ab 19.00 Uhr

Freitag, 14.12.2018 ab 19.00 Uhr

Samstag, 15.12.2018 ab 17.00 Uhr

Sonntag, 16.12.2018 ab 17.00 Uhr

Unser Weihnachtsmarkt schließt tägl. um 22.00 Uhr!

Menükarte

Glühwein 1,00 €	Pommes 1,50 €
Burger 3,00 €	Bratwurst 2,00 €
Krakauer 2,00 €	Bockwurst 1,50 €
Currywurst 2,50 €	

(mit selbstgemachter Currysoße)

Alle Speisen täglich im Angebot und natürlich auch „to go“.

Samstag ist Gyros-Tag!



BESTATTUNGEN PETER LENZEN

GEPRÜFTER BESTATTER UND BESTATTERMEISTER

Rurdorfer Str. 44
52441 Linnich
www.bestattungen-lenzen.de
info@bestattungen-lenzen.de

Telefon: (02462) 8786
Telefax: (02462) 6958

Martinusmarkt 2018

Zeitgleich findet auch das Pfarrfest statt

Auch in diesem Jahr findet wieder unser beliebter Martinusmarkt und zeitgleich unser Pfarrfest am 2./3. Dezember statt. Am Sonntag, 2. Dezember, organisiert die Stadt Linnich auf dem Altermarkt einen Adventsmarkt und es wird einen „lichtvoll“ gestalteten Weg vom Altermarkt zum Kirchplatz geben. Wir laden Sie herzlich ein, zu unserem Martinusmarkt zu kommen und in der gemütlichen Ecke am/im Martinuszentrum zu verweilen:

Sonntag, 2. Dezember:

Ab 11.30 Uhr (nach der Hlg. Messe) gemütliche Cafeteria
großer Glühweinstand, warme Suppe
15 bis 17 Uhr Angebot für Kinder: Aufbau von einer LEGO Krippe, die auch in der Adventszeit in der Kirche zu bewundern ist
16.30 Uhr: Besuch des Nikolauses
14 Uhr und 16 Uhr Kirchenführung
17 Uhr: Offenes Singen „Alle Jahre wieder...“ (Leiter Thomas Offergeld)

Andreasmarkt, 3. Dezember:

Ab 8.30 Frühstück in der Cafeteria
Ganztägig: Cafeteria, Glühwein und warme Suppe
14 Uhr und 16 Uhr Kirchenführung

Kirchenillumination: an beiden Ta-

gen wird Harry Hine ehrenamtlich unsere Kirche innen und außen stimmungsvoll illuminieren! Herzlichen Dank!

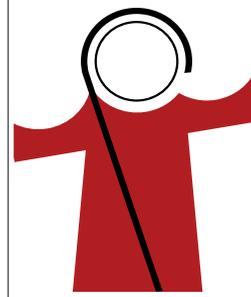
Unterstützer gesucht

Der Erlös des diesjährigen Martinusmarktes ist für das Martinuszentrum bestimmt. Dies kommt allen pfarrgemeindlichen Gruppen zugute. Wir werden in Zukunft keinerlei finanzielle Unterstützung von seitens des Bistums für dieses Gebäude bekommen, von daher sind wir hier sehr auf Ihre Hilfen angewiesen, damit wir das Gebäude für die Gemeindegemeinschaft erhalten können. Es wäre schön, wenn sich noch viele Gemeindeglieder melden und uns unterstützen: sei es in Form von Kochenspenden oder mit tatkräftiger Hilfe beim Aufbau und Hilfen bei der Cafeteria, Glühweinstand o.a. mehr.

Bitte melden Sie sich bei Mitgliedern des Pfarreirates oder des Kirchenvorstandes oder im Pfarrbüro, wenn Sie helfen möchten, wir freuen uns!

Ihre Pfarrgemeinde St. Martinus Linnich

Kontaktdaten: pfarre@st-martin-linnich.de, Tel. 8315



MARTINUS MARKT

1. ADVENTSWOCHENENDE

SONNTAG, 2. DEZEMBER

ab 11:30 Uhr	Suppe, Glühwein, Cafeteria
14:00 Uhr	Kirchenführung
15:00 - 17:00 Uhr	Für Kinder: LEGO-Krippenaufbau
16:00 Uhr	Kirchenführung
16:30 Uhr	Besuch vom Nikolaus
17:00 Uhr	Offenes Singen "Alle Jahre wieder..."

MONTAG, 3. DEZEMBER

ab 8:30 Uhr	Frühstück
ab 10:00 Uhr	Suppe, Glühwein, Cafeteria
14:00 & 16:00 Uhr	Kirchenführung

An beiden Tagen **Kirchenillumination** von Harry Hine

KATH. KIRCHENGEMEINDE ST. MARTINUS
KIRCHPLATZ, LINNICH
www.st-martin-linnich.de

KARNEVAL IN WILLER

SONNTAG, 27. JANUAR 2019

BIWAK

ab 11.11 Uhr

in der Bürgerhalle Gereonsweiler

SAMSTAG, 02. MÄRZ 2019

KARNEVALSUMZUG

14.00 Uhr

Start & Ziel Bürgerhalle Gereonsweiler
anschließend Ausklang in der Bürgerhalle



Die „Willerjecke“
freuen sich auf Euch
www.kg-willerjecke.de



Unser Cateringpartner:



Computerkurse bei der VHS

Grundlagen des Programms Word erlernen

Zwei interessante Computerangebote bietet die VHS Jülicher Land in ihrem PC-Raum in der Grundschule in Linnich (Bendenweg) an:
Am Freitag, 30. November von 18.30 bis 21.30 und am Samstag, den 1. Dezember von 8.30 bis 13 Uhr können Interessierte die Grundlagen des Programms Word (Nutzung der Arbeitsoberfläche, Verwaltung von Dokumenten, Eingeben, Formatieren, Gestalten und Korrigieren von Texten) erlernen.

(Kurs-Nr. C03-140)
Am Samstag, 8. Dezember, von 9.30 bis 14 Uhr erfahren Sie, wie man im Internet gezielt Informationen jeder Art findet z.B. Personen, Telefonnummern, Reiserouten, Produktinformationen und Produktbewertungen. Auch wird das Thema E-Mail behandelt. (Kurs-Nr. C03-108)
Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle der VHS telefonisch unter 02461/632-19,-20 oder -31 oder unter www.vhs-juelicher-land.de entgegen.

Infoabend Kindernotfälle

Kinder haben einen natürlichen Bewegungs- und Erkundungsdrang. Der Alltag kann daher für sie allerlei Gefahren bergen: Stürze, Vergiftungen, Verbrühungen, Elektrounfälle, Schnittwunden und allergische Reaktionen sind einige Beispiele. Auch reagieren Kinder häufig heftiger bei Erkrankungen mit Symptomen wie plötzlichem Fieber oder Atemnot.

ten Notfälle im Kindesalter, über Vorbeugung und Sofortmaßnahmen im jeweiligen Fall. Die Veranstaltung für Eltern und Großeltern findet am Montag, 26.11. von 19 bis 21.15 in der Kindertagesstätte Bachpiraten, Bendenweg 21a statt. Wichtig: Es handelt sich hierbei um eine erste Information – nicht um einen Erste-Hilfe-Kurs!

Ein Informationsabend der VHS Jülicher Land in Kooperation mit dem Familienzentrums Bachpiraten in Linnich gibt einen Überblick über die häufigsten

Anmeldungen nimmt die Kita vor Ort oder die Geschäftsstelle der VHS telefonisch unter 02461/632-19,-20 oder -31 oder unter www.vhs-juelicher-land.de entgegen. (Kurs-Nr. C02-738)

5. Weihnachtstüte für Asyl begehrende Menschen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Weihnachtstüte für Asyl begehrende Menschen gibt es nun bereits im 5. Jahr.

Als ich Sie in 2014 erstmals gebeten habe, für die Asylbewerber welche in der Stadt Linnich in den Wohnheimen in Gevenich, Welz und in einigen Wohnungen im Stadtgebiet wohnen, zu spenden, hätte ich niemals gedacht, dass ich Sie so viele Jahre in Folge um eine Spende bitten würde. Aber leider hat sich die Situation für unsere Asylbewerber nicht wesentlich verändert.

Sach- und Geldspenden

In den vergangenen Jahren habe ich aber auch erfahren dürfen, dass es sehr viele Menschen gibt, welchen das Schicksal unserer Asylbewerber nicht gleichgültig ist, denn trotz mancher Widrigkeiten sind in jedem Jahr viele Sach-, aber auch Geldspenden für die Weihnachtstüte zusammengekommen.

Von den eingegangenen Geldspenden wurden auch in 2017 die benötigten 200 Weihnachtstüten komplettiert und, wie bereits in der Linfo im August berichtet, unter anderem ein Kicker für das Wohnheim in Welz angeschafft. Des Weiteren wurde ein Ausflug mit Kindern durchgeführt und für die „Kinderstube“ in Haus Nummer 7 wurden eine Tafel, Kreiden, und Spiele angeschafft. Übrigens, wir benötigen auch in 2018 wieder für mindestens 200 asylbegehrende Menschen Weihnachtstüten.

Wenn Sie eine solche Weihnachtstüte packen wollen, spenden Sie bitte auf keinen Fall leicht verderb-

liche Lebensmittel, z.B. Obst oder Wurstwaren, aus hygienerechtlichen Gründen bitte auch nichts Selbstgebackenes und ebenfalls bitte keine schweinefleischhaltigen Konserven, Tabakwaren, Kerzen oder Alkohol. Diese können wir,



aufgrund der Hausordnung bzw. aus religiösen Gründen nicht verteilen.

Sehr willkommen hingegen sind als kleine Weihnachtstüten gepackt:

Hygieneartikel wie Zahnbürsten, Zahnpasta, Shampoo, Duschgel, Haar Gel, Deo, Bodylotion. Lebensmittel wie Kaffee, Pfefferminztee, schwarzer Tee, Zucker, Mehl, Salz, Reis, Nudeln, Haferflocken, Konfitüre, Honig, Obstkonserven, Nüsse, Studentenfutter, Schokolade, Kekse, Säfte, Chips, Erdnüsse Kulturmittel wie Schreibblöcke, Kugelschreiber oder Bekleidung wie Socken, Schals, Mützen oder Handschuhe. Kinderspielsachen für die Altersgruppe der 4 – 14 Jährigen.

Gutscheine spenden

Selbstverständlich sind auch Gutscheine der ortsansässigen Geschäfte als Spende möglich.

Bitte verpacken Sie nicht jeden Artikel einzeln und bitte verschließen Sie die Weihnachtstüte nicht.

Auch jede noch so kleine Spende in Form von Bargeld ist herzlich willkommen.

Denn auch in diesem Jahr gilt: Sollte die benötigte Anzahl von Weihnachtstüten nicht zusammenkommen, wird von dem gespendeten Geld das Benötigte hinzugekauft und in Weihnachtstüten verpackt. Geld welches darüber hinaus nicht verwendet wird, wird für alle bedürftigen Menschen im Stadtgebiet Linnich verwendet.

Ihre Spende können Sie auf das Konto der Stadt Linnich, Sparkasse Düren, Kto. 3207800 BLZ: 39550110 oder IBAN: DE81395501100003207800, BIC SDUEDE33XXX unter dem Stichwort: „Weihnachtstüte“ überweisen.

Selbstverständlich wird Ihnen auf Verlangen auch eine Spendenquittung ausgestellt. Bitte wenden Sie sich dazu unter Nennung Ihres Vor- und Zunamens, Ihrer kompletten Anschrift und Höhe der überwiesenen Spendensumme per Mail an Fr. Schaffrath eschaffrath@linnich.de bei der Stadt Linnich.

Die Spenden kommen an

„Für die Lebensmittelspenden ist es uns leider nicht möglich eine Spendenquittung auszustellen.

Wir versprechen Ihnen aber, liebe potenzielle Spenderinnen und Spender, dass wir dafür Sorge tragen, dass Ihre Spenden bei den Menschen ankommen, für die sie bestimmt sind. Alle eingehenden Weihnachtstüten werden von uns so verteilt, dass jeder ein möglichst gleichwertiges Geschenk erhält.

Abgabeorte:

Das Deutsche Glasmalerei Museum in Linnich ist auch in diesem Jahr wieder so freundlich Ihre Weihnachtstüten entgegen zu nehmen.

In der Zeit von Dienstag, 04.12. bis einschließlich Sonntag, 09.12.2018

können Sie diese im Glasmalerei-Museum, Rurstraße 9 - 11 in Linnich, in der Zeit von 11 bis 17 Uhr abgeben.

Aufgrund der Bauarbeiten welche in der Umgebung des Glasmalereimuseum stattfinden und die möglicherweise die Abgabe Ihrer Weihnachtstüten erschweren können, haben wir als zweite Abgabestelle auch in diesem Jahr erneut die SIG Combibloc Systems GmbH in Linnich gewinnen können.

In der Zeit von Dienstag, 04.12. bis einschließlich Samstag, 08.12.2018 können Sie Ihre Weihnachtstüten an der Hauptpforte (Glaskasten neben der Schranke am Kreisverkehr) der SIG Combibloc, Rurstraße 58 in Linnich, in der Zeit von 8 bis 18 Uhr abgeben.

Verbundenheit zum Ausdruck bringen

Nun bitte ich Sie wieder sehr herzlich, liebe Linnicher Bürgerinnen und Bürger unseren Asyl begehrenden Menschen zu Weihnachten eine Freude zu bereiten und damit gleichzeitig ihre Verbundenheit mit diesen Menschen zum Ausdruck zu bringen.

Bei der Weihnachtstütenaktion werde ich nach wie vor von der Stadt Linnich, Patrick L. Schunn, Dietmar Schwindt und meinem Ehemann Hans Körffer unterstützt. Ich möchte mich bereits im Voraus für Ihre Spendenbereitschaft bedanken und wünsche Ihnen allen eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben und alles erdenklich Gute für das kommende Jahr.

Ihre
Michaela Körffer

Patronatstag der Gevenicher St. Hubertus Schützenbruderschaft

Beim traditionellen Patronatsfest der Gevenicher Schützenbruderschaft St. Hubertus, das mit einer Hl. Messe in der Pfarrkirche begann, wurde das Königspaar Manfred Bongs mit Ehefrau Andrea festlich gekrönt. Nachdem sich der Präsident Peter Weinstock beim Vorjahreskönig Leo Steffens für seine treffliche Regentschaft und bei allen weiteren Beteiligten und Helfern herzlich bedankte, übergab er das im vergangenen Jahr komplett neu gestaltete Königssilber an den neuen und stolzen Schützenkönig Manfred Bongs, der den Königsvogel beim 119ten Schuss von der Stange geholt hatte.

Bereits vor 25 Jahren waren Manfred und Andrea Bongs Königspaar der



Die ehemaligen und neuen Majestäten, sowie die Jubilare der Gevenicher St. Hubertus Schützen beim Patronatsfest 2018. Foto S. Jagodzinska

Gevenicher Schützen. Ihnen zur Seite stehen in diesem Jahr die Adjutanten Günter Lühr mit Ehefrau Martina sowie Alo Keutmann mit Ehefrau Irene, die leider wegen einer Erkrankung

nicht anwesend sein konnten.

Schülerprinz wurde Simon Keutmann mit Freundin Karina, die mit ihren Adjutanten Robin Henschenmacher mit Svenja und dessen Bruder Nico

mit Sara die Bruderschaft repräsentieren, als neuer Ehrenkönig wurde Konni Schiffer vorgestellt.

Danach fanden die Ehrungen statt. Für 60 Jahre Treue zur Bruderschaft wurden Hans Werner Thol, langjähriger Präsident der Bruderschaft, Heinz Josef Dohmen und Konrad Schiffer, für 50 Jahre Gerd Odenkirchen in Abwesenheit sowie für 25 Jahre die Mitglieder Peter Josef Keutmann, Michael Corsten und Manfred Molls geehrt. Abschließend wurden die Sieger der im September stattgefundenen Vereinsschießwettbewerbe ausgezeichnet. Bei guter Musik und einer bemerkenswerten Tombola startete dann der Abend durch, der bis in die frühen Morgenstunden andauerte.

(Mamo)

Einladung zur Versammlung

St. Sebastianus Schützenbruderschaft

Die St. Sebastianus Schützenbruderschaft Boslar-Hompesch lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am 04.01.2019 um 19 Uhr in das Schützenhaus ein.

Tagesordnung:

- Begrüßung durch den Brudermeister
- Gedenken verstorbener Mitglieder
- Jahresbericht 2018
- Kassenbericht
- Vorstandswahlen
- Aufnahme neuer Mitglieder
- Sepa-Lastschriftmandat
- Erwartungen an das Schützenfest
- Verschiedenes

Weitere Vorschläge zur Tagesordnung können bis zum 31.12.2018 beim ers-

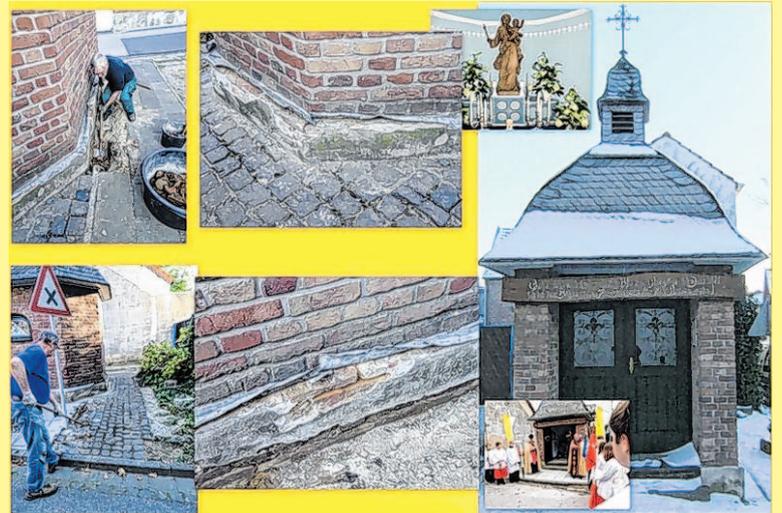
ten Brudermeister angemeldet werden.

Gleichzeitig sind alle Mitglieder der Bruderschaft zum Patronatsfest am 19.01.2019 eingeladen. Das Fest beginnt mit der gemeinsamen Teilnahme an der heiligen Messe, im Anschluss findet ein gemütliches Zusammensein mit Bruderschaftsmahl im Schützenhaus statt. Für das leibliche Wohl und Getränke ist gesorgt.

Die St. Sebastianus Schützenbruderschaft wünscht allen Mitgliedern, Familien und Freunden ein Frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2019.

Der Vorstand

Sanierung der Marienkapelle in Gevenich



Der Barbarakapellenverein Gevenich hat in den vergangenen Wochen dringende Grundsaniierungsarbeiten an der im Eigentum der Pfarrgemeinde stehenden, mehr als 100-jährigen Kapelle vorgenommen. Diese Grundarbeiten waren erforderlich geworden, weil Feuchtigkeit in die Kapelle eindrang und der Sockel so morsch geworden war, das weite Teile schon ausgebrochen waren. Die unter Denkmalschutz stehende einzigartige Kapelle war es wert, ihr die gebührende Achtung zu schenken. Die Vorarbeiten wurden von den Vereinsmitgliedern Paul und Peter Nelles, sowie dem Vorsitzenden des Vereins durchgeführt. Die Feinarbeiten erledigte der Fachmann, Mario Thomas. Der Verein hofft, dass die Kapelle jetzt wieder für die nächsten Jahrzehnte ertüchtigt wurde.

mamo

KG Fidele Brüder Tetz 1926 e.V.

COLONIA SUMMER NIGHT 28.06.2019

KASALLA **RÄUBER**

MENNEKRATHER

LINNICH-TETZ RURAUVENHALLE

Vorverkauf 23,- EUR
Abendkasse 25,- EUR
Beginn 20.00 Uhr

Vorverkaufsstellen:
- "Zum Treffpunkt" (Lambertusstr. 35-37, Linnich-Tetz)
- "Zum Fäßchen" (Bongardstr. 7, Jülich)
- Jülicher Haargalerie (Römerstr. 37, Jülich)
- Bei jedem Vorstandsmitglied und unter www.kg-tetz.de



Bei der Bücherbörse gab es Interessantes zur Heimat- und Regionalgeschichte zu entdecken.

Erfolgreiche Bücherbörse des Linnicher Geschichtsvereins

Jetzt schon zur nächsten Bücherbörse anmelden

Der Linnicher Geschichtsverein 1987 e.V. konnte in diesem Jahr sieben Aussteller und zahlreiche Gäste zur Bücherbörse im Heimatmuseum begrüßen.

Die Aussteller kamen aus Linnich, Jülich und Erkelenz. Präsentiert wurden Bücher, Postkarten, Zeichnungen, hauptsächlich zur Heimat- und Regionalgeschichte. Aber auch neue Literatur fand sich unter den zum Kauf dargebotenen Büchern.

Die Bücherbörse diente auch in diesem

Jahr wieder als „Kontaktbörse“ für Heimat- und Geschichtsinteressierte. Als besonderes Highlight wurde den Gästen und Ausstellern eine kleine Cafeteria mit Kaffee, Tee und Gebäck geboten.

Die nächste Bücherbörse findet am 20. Oktober 2019, von 10 bis 13 Uhr, statt. Wer Interesse hat, seine Bücher o.ä. auszustellen, kann sich schon jetzt anmelden oder in den Einladungsverteiler eintragen lassen. Eine E-Mail an linnicher-geschichtsverein@web.de genügt.

Miss Marple ermittelt

Das Heimatmuseum präsentiert:

am 1. Dezember um 20 Uhr

Einlass: 19 Uhr
Eintritt: 3,00 €

Miss Marple:
Mörder Ahoi

Getränke und Grillwürstchen werden angeboten!

LEADER-Projekt „Aktionsprogramm Streuobstwiese“

Auftaktveranstaltung am 09.11.2018 in Ederen

Vergangenen Freitag, 09.11.2018, fand in der Bürgerhalle in Ederen die Auftaktveranstaltung für das neue LEADER-Projekt „Aktionsprogramm Streuobstwiesen“ in der LEADER-Region Rheinisches Revier statt. Über 50 Interessierte nahmen an der Veranstaltung teil, darunter Astrid Hohn, stellvertretende Landrätin Kreis Düren, Bürgermeister der LEADER-Kommunen und weitere Vertreter aus Politik sowie Obstbaumwarte und interessierte Bürgerinnen und Bürger.

Das Projekt startete am 1. August 2018 und geht bis Ende 2021. Projektträger ist die Biologische Station im Kreis Düren, welche bei der Projektumsetzung auch mit der Biologischen Station Städteregion Aachen zusammen arbeitet. Das Projekt wird finanziell nicht nur aus Mitteln des Landes und der EU, auch anteilig vom Kreis Düren, der Städteregion Aachen und dem Landschaftsverband Rheinland (LVR) finanziert.

Hauptziele sind die Verjüngung von überalterten Obstwiesen sowie Neuanlagen von diesen in allen Kommunen der Region „Rheinisches Revier“. Hierfür sollen die Menschen im „Rheinischen Revier“ für das Thema Kulturbiotop „Lebensraum Streuobstwiese“ sensibilisiert und motiviert werden. Darüber hinaus soll der Lebensraum für den Steinkauz und Bestäuberinsek-

ten verbessert werden und somit zum Erhalt und der Förderung der Biodiversität beitragen. Auch sollen weitere Obstbaumwarte ausgebildet werden, die dann ihr Wissen über Baumschnitt, Sortenkenntnisse, etc. an die Bevölkerung weiter geben sollen. In der Städteregion Aachen ist die Installation eines Streuobstwiesenlehrpfades angedacht.

Die Begrüßung erfolgte durch Heidrun Düssel-Siebert, Leiterin Biologische Station Düren, und Astrid Hohn, stellvertretende Landrätin Kreis Düren. Beiden sind der Schutz und Erhalt von dem wertvollen Kulturbiotop Streuobstwiese ein wichtiges Anliegen. Die Projektleiterin Alexandra Schieweling, Biologische Station Düren, stellte die Inhalte und die geplante Umsetzung des Projektes vor. „Wir hoffen sehr viele Menschen im Rheinischen Revier zu motivieren, diesen besonderen Lebensraum zu erhalten und zu schützen. Auf einem Obstbaum kommen bis zu 1000 verschiedene Arten von wirbellosen Tieren vor. Auch ist es Rückzugsraum für verschiedene Säugetiere, aber auch Reptilien, Amphibien und natürlich Vögel, wie zum Beispiel den Steinkauz. Für diesen kleinen Kauz hat das Land Nordrhein Westfalen eine besondere Verantwortung, bildet das Land schließlich den mitteleuropäische Verbreitungsschwerpunkt.“

Die Veranstaltung fand in Ederen statt



Harry Vollmer und Rainer Schwerdtfeger demonstrieren an einem Berlepsch den Pflanzschnitt.
Foto: Biologische Station Düren

und wurde maßgeblich von den im Dorf Aktiven, den „Obstfreunden Ederen“ unterstützt. So stellte Beate Syben das Tun und Wirken der Obstfreunde vor. Anschließend erklärte Klaus Flaskamp, Obstbaumwart aus Linnich, was ein Obstbaumwart überhaupt macht. Ein besonderes Highlight für alle war am Ende der Veranstaltung ein Pflanzschnitt eines Hochstamm-Obstbaumes in der Bürgerhalle. Rainer Schwerdtfeger, ebenfalls Obstbaumwart, erklärte zunächst was man bei der Pflanzung zu beachten hat. Im Anschluss bekam der Baum von einem weiteren Obstbaumwart, Harry Vollmer, den Pflanz-

schnitt. Unter großem „Oh“ der Zuschauer verlor der Baum immer mehr seiner im Frühjahr gebildeten Äste. Zum Schluss blieben, so wie es vorbildlich bei einem mit einem Pflanzschnitt versehenen Baum sein soll, nur die Leitäste und die Stammverlängerung.

Wenn Bürger Interesse an der Erhaltung ihrer Obstbäume innerhalb der Leader-Region haben oder an der Neupflanzung wenden Sie sich an Alexandra Schieweling, Biologische Station Düren, 02427/94987 17, alexandra.schieweling@biostation-dueren.de.



Karneval 2019

Sonntag, 06.01.2019
Kartenvorverkauf
für unsere große Kostümsitzung
am 16.02.2019

Wie auch in den Vorjahren laden wir alle Interessenten zu einem Frühschoppen von 10.00 - 14.00 Uhr in die Bürgerhalle Gevenich ein.
Ab 11.00 Uhr werden die Eintrittskarten verkauft.
Außer für unsere Gastvereine können keine Eintrittskarten reserviert werden.



Bis Weihnachten ist es nicht mehr lang,
und am **22.12.2018** kommt der Weihnachtsmann.

Ab **17:30** ist für Gross und Klein
ein gemütliches Beisammensein.

Eine Überraschung für die Kinder gibt es auch,
denn so ist es nun mal Brauch.

Wo? Tobias Brever
Bachstr. 49
52441 Linnich-Körrenzick.





Arbeiten an der Integrations- und Begegnungsstätte schreiten voran

Seit August dieses Jahres schreiten die Arbeiten an der Integrations- und Begegnungsstätte auf dem Place de Lesquin stetig voran. Nach der intensiven Planungsphase und umfangreichen Sondierungsarbeiten im Erdreich sind nun die ersten Fertigteile installiert worden. Als nächstes folgt die Bodenplatte sowie die Rohbauarbeiten.

Gefördert mit Mittel aus dem Landesprogramm „Hilfen im Städtebau für Kommunen zur Integration von Flüchtlingen“ entsteht auf dem Place de Lesquin die Begegnungsstätte als zentrale Anlaufstelle, in welcher kulturelle, geistige, kommunikative und sportliche Begegnungen gefördert bzw. teilweise überhaupt erstmalig ermöglicht werden.



Einladung zum Kaffeeklatsch

Miteinander ins Gespräch kommen

Der Linnicher Frauenstammtisch lädt am Samstag, 8. Dezember 2018, um 15 Uhr zum Kaffeeklatsch in die Gaststätte Comans, Dorfplatz 30, in Ederen ein.

Wir laden Sie/euch, herzlich ein, diesen Nachmittag mit uns gemeinsam bei Kaffee, Tee und Kuchen zu genießen. Bitte bringen Sie ihr eigenes Gedeck und Besteck mit.

Wie beim Kaffeeklatsch üblich, möchten wir miteinander ins Gespräch kommen. Vielleicht hat jemand ein Gedeck oder Besteck, das eine Geschichte zu

erzählen hat. Solche Erinnerungen machen das Porzellan oder Besteck lebendig und bringen vielleicht vergessene Personen zu uns an den mit unseren Lieblingstorten und Kaffee reich gedeckten Tisch. Kaffee, Tee und Kuchen sind unser Geschenk an Sie, an alle. Andere Wünsche erfüllt Sibilla Comans zu zivilen Preisen.

Wir bitten um Anmeldung bis 6. Dezember bei Jutta Plum 02462/905962 oder Mail: h.plum@gmx.net

2. Gevenicher Weihnachtsmarkt

Samstag, 01.12.2018 ab 14 Uhr

Aufstellen und Schmücken des Weihnachtsbaumes
 Der Nikolaus besucht die Kinder
 Verkaufsstände
 Verschiedene Speisen
 Warme und kalte Getränke

Die KG Gevenicher Jekke e. V. freut sich auf einen stimmungsvollen Vorweihnachtstag mit Ihnen.

Nikolausschwimmen

mit Malwettbewerb im Linnicher RUBA

Am Mittwoch,
 5. 12. 2018,
 17 bis 18:30 Uhr
 für Kinder und Jugendliche

Eintritt frei!

Wer ein selbstgemaltes Bild vom Nikolaus im Ruba mitbringt, kann einen tollen Preis gewinnen. Jedes Kind erhält ein Geschenk vom Nikolaus!

Förderverein Schwimmsport im Hallenbad Linnich e.V.
 Telefon: 8807 oder 02463 3343

Fit fürs Mathe-Abi

Vorbereitungskurs bei der VHS

Die VHS bietet wieder einen Mathe-Vorbereitungskurs für Abiturientinnen und Abiturienten. Der Kurs beginnt am 14.01.2019 und findet bis Anfang April zweimal pro Woche montags und mittwochs von 17 bis 18.30 Uhr in Jülich statt. Im Crash-Kurs werden alle relevanten Aufgabentypen (Analysis, Lineare Algebra/Analytische Geometrie, Stochastik) für das NRW-Zentralabitur 2019 in Mathema-

tik trainiert. Der Kurs ist geeignet für Q2-Schülerinnen und -Schüler der gymnasialen Oberstufe sowohl im Leistungskurs als auch im Grundkurs, die mit wissenschaftlichem Taschenrechner arbeiten. (Kursnummer C03-003) Anmeldung und weitere Informationen in der Geschäftsstelle der VHS mit unter Tel. 02461/632-19/-20/-31 oder auf der Homepage www.vhs-juelich-land.de.



Teilen und Freude schenken

Ganz im Sinne des heiligen Martin

Über eine großzügige Spende des Gevenicher Sankt Martin-Komitees durften sich in diesem Jahr gleich vier Vereine in Gevenich freuen. Persönlich durch den Gevenicher St. Martin, Peter Mertens, wurden die KG Gevenicher Jekke 1987 e.V. mit 500 Euro, der FC Viktoria 1907 Gevenich e.V. mit 500 Euro, die Jugendfeuerwehr Gevenich mit 250 Euro sowie die St. Hubertus-Schützenbruderschaft Gevenich e.V. mit 250 Euro beschenkt. Das Sankt Martin-Komitee möchte mit diesem Geld, das über mehrere Jahre größtenteils durch den Ausschank vor und nach dem Sankt Martinsumzug sowie im Rahmen der jährlichen Haus-sammlungen zum Sankt Martinsfest

zusammengekommen ist, die Kinder- und Jugendabteilungen der jeweiligen Vereine fördern und unterstützen. In den Vereinen wird für die Kinder und Jugendlichen aus Gevenich und Umgebung hervorragende Arbeit mit viel ehrenamtlichen Engagement und jeder Menge Herzblut geleistet. Nur durch das Engagement der Vereine bleibt eine Dorfgemeinschaft lebendig und zukunftsfähig. Das gesamte Team des Sankt Martin-Komitee Gevenich dankt allen Gevenicherinnen und Gevenichern für Ihre Spendenbereitschaft bei den jährlichen Haussammlungen und freut sich auch weiterhin auf's Türen öffnen und unterstützen.



Das Seniorenfrühstück ist immer gut besucht.

Seniorenfrühstück feiert zehnjähriges Jubiläum

Dank für die unermüdliche Arbeit

Im November 2008, also vor genau 10 Jahren, fand im Martinuszentrum der Katholischen Pfarrgemeinde St. Martinus in Linnich das erste Seniorenfrühstück statt. Idee und Ausführung stammten von Herbert Löhr, der damals Mitglied des Kirchenvorstandes war. Nach einer Ankündigung im Pfarrbrief meldeten sich für das erste Frühstück bereits 55 Seniorinnen und Senioren an. Weil der gute Zuspruch seitdem ungebrochen ist, findet das Seniorenfrühstück seitdem an jedem ersten Donnerstag im Monat statt. Dabei verbringen im Durchschnitt 60 bis 70 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in gemütlicher Atmosphäre ein paar Stunden.

Für die liebevolle, immer an die jeweilige Saison angepasste Dekoration der Tische sind ebenso wie für den Einkauf und die Vorbereitungen der Leckereien seit Beginn des Frühstücks im Jahr 2008 Ursula Müller und Sofie Löhr verantwortlich. Nach dem Tod von Herbert Löhr im Jahr 2010 wurde dieses

Team durch Elfriede Matuszisz und Agathe Corall verstärkt. Die Vorbereitungsarbeiten übernehmen seitdem – neben Ursula Müller und Sofie Löhr – Gerd Schlömer, Andreas Venrath und Dr. Ole Kramp sowie die Jugendlichen der Kleinen Offenen Tür. Bei den Aufräumarbeiten helfen aus dem Kreis der Frühstücksteilnehmer Willi Teepe und Bert Heister. Das Küchenteam wird beim Abräumen und Spülen verstärkt von Brigitte Teepe, Anita Venrath, Fine Wickerath, Gerda Venrath und Waltraud Heck.

Zu erfolgreichen zehn Jahren gratulierten am vergangenen Donnerstag für die Kirchengemeine St. Martinus in Linnich Frau Lahay vom Seelsorgeteam, Frau Gerards vom Kirchenvorstand und Frau Wegner als Küsterin. Sie dankten dem Team für die unermüdliche Arbeit und wünschten dem Team und den Teilnehmern des Seniorenfrühstücks viele weitere Jahre mit gemütlichem Zusammensein und anregenden Gesprächen.



GAL und SIG – Combibloc besiegeln Lernpartnerschaft

Mit der SIG - Combibloc hat die Gesamtschule Aldenhoven-Linnich nun den zweiten festen Lernpartner an ihrer Seite – ein Unternehmen mit Niederlassungen auf der ganzen Welt und Packungswerken in Deutschland, Österreich, China, Thailand, Saudi-Arabien und Brasilien. Den Rahmen der Ratifizierung bildete eine Feierstunde in der Aula in Linnich. Zahlreiche Gäste lauschten den Begrüßungsworten von Schulleiterin Petra Cousin, welche die Bedeutung dieser Partnerschaft noch einmal in den Mittelpunkt rückte.

Sie verdeutlichte welche Möglichkeiten KURS-Partnerschaften zu praxisnahem, schülerorientiertem Unterricht bieten. Die Schüler und Schülerinnen können über den schulischen Tellerrand hinaus-schauen und erhalten wichtige, reale Einblicke in die Arbeitswelt, die hinter

den Schulmauern gar nicht oder nur schwer vermittelt werden können.

Die Schulleiterin der GAL verwies auf die Besonderheit, dass ein globales und renommiertes Unternehmen wie SIG – Combibloc diese Möglichkeit der Partnerschaft angeboten hat. Die Kooperation mit SIG – Combibloc eröffnet neue Wege, ermöglicht Schülern und Schülerinnen der Gesamtschule spannende Einblicke in industrielle und wirtschaftliche Zusammenhänge und bietet zudem die Möglichkeit, berufliche Alternativen für die verschiedenartigen Schulabschlüsse kennenzulernen.

Ein besonderer Dank gilt Herbert Reis, Ausbildungsleiter der SIG – Combibloc und seinen Mitarbeitern, Bettina Oidtmann und Anja Reismann (beide GAL) sowie Martina Jordan, KURS-Koordinatorin, welche dieses Projekt erfolgreich initiiert und vorbereitet haben.

Erfolgreiche Gürtelprüfungen beim Pol.-TuS Linnich

Sechs Kampfsportler der Jiu-Jitsu Abteilung erreichen 5. bzw. 4. Kyu

In der Kampfsportabteilung „Jiu Jitsu“ des Polizei Turn- und Sportverein Linnich 1906 e. V. wurden erneut Prüfungen zum Erlangen einer höheren Graduierung erfolgreich durchgeführt.

Insgesamt 6 Kampfsportler durften sich über die Verleihung des 5. Kyu (gelb), bzw. 4. Kyu (orange) freuen. Nach einer intensiven Vorbereitungszeit erlangten Nick Reuter, Robin Greschus, Marius Rodrigo und Carsten Hecker den 5. Kyu, Christian Schmutzler, Hendrik Hoffman, Robin Greschus und Marius Rodrigo den 4. Kyu. Dass Robin Greschus und Marius Rodrigo in einer Prüfung ihr Können in gleich 2 Graduierungsstufen unter Beweis stellen durften, war eine Besonderheit und

durch die Anerkennung ihrer hohen Einsatzbereitschaft sowie die überdurchschnittlichen Leistungen der beiden Kämpfer begründet.

Jiu Jitsu bedeutet „Die sanfte Kunst“ und ist eine von den japanischen Samurai stammende Kampfkunst der waffenlosen Selbstverteidigung. Neben dem Erlernen zahlreicher Verteidigungstechniken ist ein wichtiger Aspekt des Jiu Jitsu die Stärkung des Charakters und des Selbstbewusstseins, um im besten Fall eine friedliche Konfliktlösung zu bieten.

Insgesamt sechs Gruppen (1 Kampfsportkindergarten, 3 Kinder-, 1 Jugend- und 1 Erwachsenengruppe) trainieren jeden Donnerstag und Freitag die Kunst

der Selbstverteidigung. Die jüngsten Jiu-Jitsu Schüler erlernen schon ab 4 Jahren spielerisch die „sanfte Kunst“. Die Kinder- und Jugendgruppen werden von engagierten Mitgliedern der Erwachsenengruppe trainiert. Somit ist es für die Erwachsenengruppe umso wichtiger, regelmäßige Gürtelprüfungen durchzuführen und ihr Können zu steigern, um das Niveau in den Kinder- und Jugendgruppen zu erhalten.

Ein besonderer Dank an dieser Stelle gilt Dirk Gutberlet (2. Dan), der nach mittlerweile 14 Jahren als Trainer der Erwachsenengruppe diese verlässt. Dirk Gutberlet möchte sich sportlich weiterentwickeln und mehr Zeit in sein eigenes Training investieren. Dafür

wünschen wir ihm viel Erfolg und bedanken uns für die zahlreichen Jahre, in denen er uns viel beigebracht und auch den Spaß am Jiu Jitsu erhalten und gefördert hat.

Auf diesem Wege möchten wir die Gelegenheit nutzen, um noch einmal einen Aufruf zu starten. Wenn Du Träger des 1. Dan im Jiu-Jitsu / Ju-Jutsu bist (oder ein guter Braungurt), die Fähigkeit hast Deine Schüler zu motivieren und die richtige Einstellung und Werte des Jiu-Jitsu vertrittst, würden wir uns freuen, wenn Du Dich als Trainer bei uns bewirbst. Eine LSB-Übungsleiterlizenz ist nicht zwingend erforderlich. Ansprechpartner und weitere Informationen sind unter www.pol-tuslinnich.de zu finden.

Erfolgreicher Martins-Kreativmarkt



Die Kath. Frauengemeinschaft Boslar-Hompesch veranstaltete am 10. November den 1. Martins-Kreativmarkt in und um das Schützenhaus in Boslar. Zahlreiche Aussteller boten verschiedenste, selbst hergestellte Kunst-Handwerke sowie Käse- und Fruchtaufstriche aus eigener Herstellung und begeisterten damit die vielen Besucher aus nah und fern. Eine Cafeteria und der Glühweinstand luden in gemütlicher Atmosphäre zum Verweilen ein. Wir möchten uns bei den Ausstellern, Helfern und den vielen Besuchern recht herzlich bedanken. Alle haben dazu beigetragen, dass der 1. Martins-Kreativmarkt eine gelungene Veranstaltung war und somit auch 2019 wieder stattfinden wird.



Stadtgarde diesmal auf dem Altermarkt

In diesem Jahr nicht nur Glühwein

Auch in diesem Jahr bietet die Stadtgarde Linnich wieder auf dem Andreasmarkt ihren bekannt leckeren Glühwein an. Neu ist jedoch der Standort. In diesem Jahr findet man uns am Sonntag und Montag beim Kunsthandwerkermarkt auf

dem Altermarkt. Neben Glühwein, Kakao und Plätzchen gibt es nun erstmals auch kalte Getränke. Also einfach mal vorbeischaun. Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Eure Stadtgarde Linnich

Hospizbewegung Düren-Jülich e.V. präsentiert Konrad Beikircher

Mit einem Leckerbissen im sprichwörtlichen Sinne lässt die Hospizbewegung ihr Jubiläum zum 25-jährigen Bestehen ausklingen. Der bekannte Autor, Kabarettist und Musiker Konrad Beikircher tritt am Samstag, 1. Dezember, um 19 Uhr auf Einladung des Jubiläumsvereins im Pädagogischen Zentrum der Zitadelle Jülich auf.

Auf dem Programm steht sein Weihnachtsspecial „Sternstunde“. Für Menschen, die sich dem Hospizgedanken rund um Sterben, Tod und Trauer verschrieben haben, bekommt diese Auf-führung zum Finale des Jubiläumsjah-

res einen zusätzlichen Stellenwert. Konrad Beikircher ist seit vielen Jahren dem Hospizgedanken sehr zugetan, was er mit mehreren Auftritten im Kreis Düren immer wieder deutlich macht.

Der Kartenvorverkauf hat begonnen, Tickets sind montags bis freitags von 9 von 15 Uhr erhältlich im Hospizbüro Düren, Roonstr. 30 (neben dem Kongresszentrum des Krankenhauses Düren) sowie mittwochs zwischen 10 und 12 Uhr im Roncallihaus Jülich, Stiftsherrenstr. 19. Nähere Informationen auch unter Telefon 02421/393220 oder info@hospizbewegung-dueren.de.

Äpfel zum Erntedank – Viele Gespräche geführt

Mit einer Aktion zum Erntedankfest präsentierte sich der Generationenbeirat der Stadt Linnich im EDEKA Center Plum.

Zusammen mit Marlies Bange, Anne Gottwald und Gastmitglied Torsten Träger stand Patrick Dohmen der Linnicher Bevölkerung für Fragen und Wünsche rund um Linnich und seine Ortschaften zur Verfügung. Mehr Öffentlichkeit und Wahrnehmung, dass ist es, was sich der Generationenbeirat künftig auf die Fahne geschrieben hat. Mit neuem Messestand, Flyern und Äpfeln hatte man sich am frühen Samstag im Eingangsbereich des Linnicher Einkaufsmarktes platziert.

„Es waren teilweise schon erstaunte Blicke!“ teilte uns Gastmitglied Torsten Träger mit. Was mit einem Stand auf der Linnicher Kindermeile begann, wurde jetzt zum Erntedankfest fortgeführt. „Wir haben viele interessante Gespräche geführt und Ohren gehbt für die Linnicher Bürgerinnen und Bür-



ger. Und diese Schnittstelle zwischen Politik und Bürgerschaft wollen und werden wir auch im nächsten Jahr

weiter intensivieren und sind für die Linnicher da.“ teilte der Vorsitzende des Generationenbeirates mit und er-

gänzte mit einem Lächeln „Der Generationenbeirat ist tot, es lebe der Generationenbeirat“.

Zehnjähriges Jubiläum des Ambulanten Caritas-Hospizdienstes

Am Samstag, 13. Oktober, feierte der Caritasverband für die Region Düren-Jülich e.V. das zehnjährige Jubiläum der Übernahme seines Ambulanten Caritas-Hospizdienstes in der Marienkirche. Begonnen wurde die Feier um 12.30 Uhr mit einem Wortgottesdienst durch Diakon Winfried Zeller, der unter dem Leitthema des Tages „In dir muss brennen, was du in anderen entzünden willst“ stand. Viele ehrenamtlich Tätige, Wegbegleiter und Gäste waren der Einladung der Caritas gefolgt, die den Hospizdienst 2008 von den Maltesern übernommen hatte.

Fachbereichsleiter Rudolf Stellmach lies in seiner Ansprache die Entwicklung des Dienstes Revue passieren und freute sich, dass aus den zehn Leuten, die damals auf dem ersten Treffen dabei waren, nun so viele ehrenamtliche Helfer geworden sind. Zusammen mit der ersten Hospizkoordinatorin Dagmar Amthor wurde zunächst Aufbauarbeit geleistet. „Über allem stand die bange Frage: Können wir Menschen für eine solch herausfordernde ehrenamtliche Tätigkeit gewinnen?“ beschrieb Stellmach die Bedenken in der Anfangsphase. Aber bereits 2010 durchliefen die ersten 29 Ehrenamtlichen die einjährige Ausbildung. Bis heute haben sich 150 Freiwillige qualifiziert. „Unser größter Erfolg ist es, dass so viele Menschen ihre Zeit verschenken“, sagt Hospizkoordinatorin Dagmar Amthor. „In zehn Jahren konnten wir mehr als 500 Menschen und ihre Familien begleiten.“

Sterbende und Trauernde begleiten, Familien entlasten, ihnen auf dem schweren Weg des Abschiednehmens



beistehen und so Lebensfreude und Lebensqualität bewahren und stärken – das ist die Aufgabe der Hospizarbeit. In der letzten Lebensphase stehen ihnen aktuell rund 100 aktive qualifizierte ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ambulanten Caritas-Hospizdienstes bei.

„Die tragenden Säulen des Hospizdienstes sind unsere qualifizierten ehrenamtlichen Hospizmitarbeiterinnen und -mitarbeiter“ betont daher auch zu Beginn der Grußworte Caritas-Vorstandssprecher Dirk Hucko. „Ohne sie, die Sie heute auch zahlreich dabei sind, wäre die Hospizarbeit nicht denkbar.“

Jürgen Spicher, als Vertreter des Diözesancaritasverbandes, sprach über die Entwicklung und gesamtgesellschaftliche Bedeutung der Hospizbewegung in Deutschland. Auch die nachfolgenden

Festredner – Landtagsabgeordneter Dr. Ralf Nolten, Astrid Hohn als stellvertretende Landrätin und Gemeindereferent Stefan Uerschelen – wiesen auf die grundlegende Bedeutung haupt- und ehrenamtlicher Hospizarbeit hin und unterstrichen die Bedeutung einer engagierten Sterbebegleitung für eine humane Gesellschaft.

Lebendiger Einblick

Einen lebendigen Einblick in ihre ehrenamtliche Hospizbegleitung gab Karin Kleu, im Hauptberuf Einzugsberaterin im Caritas-Altenzentrum St. Nikolaus. Anfangs hatte sie viel Respekt vor der persönlichen Herausforderung dieser Aufgabe und stellte sich die Frage: Schaffe ich das? Immerhin trifft man sich während des einjährigen Kurses einmal wöchentlich in den Abendstunden. „Aber es hat sich ge-

lohnt! Ich bin dankbar für diese Erfahrungen!“ sagt sie nun. Bereits seit längerer Zeit begleitet sie Menschen und beschreibt diese Zeit als Geschenk. „Sie haben auch mein eigenes Leben bereichert und werden für meine weitere Lebenszeit ein wichtiger Lebensinhalt bleiben.“ Sie fühlt sich gut durch den Kurs der Caritas vorbereitet, nicht zuletzt, weil die Schulungsabende atmosphärisch und fachlich gut gestaltet werden. Neben Dagmar Amthor sind mittlerweile auch Tine Lago Quast, Kirsten Seeger und Daniela Groß als Hospizkoordinatorinnen tätig.

Der einjährige Hospizkurs startet jedes Jahr Anfang November. Interessierte können sich hierzu jeder Zeit unter der Telefonnummer 02421/481-84 informieren. (www.caritasverband-dueren.de/angebote-beratung/hospizdienst)

Willkommen im Pflegebildungszentrum am St. Marien-Hospital Düren

Dreijährige Ausbildung beginnt für angehende Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen sowie Altenpfleger/-innen

Die neuen Schülerinnen und Schüler der Gesundheits- und Krankenpflege, der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege und der Altenpflege haben im Pflegebildungszentrum (PBZ) am St. Marien-Hospital ihre dreijährige Ausbildung begonnen. Das gesamte Team um Leiterin Menka Berres-Förster und den stellvertretenden Leiter Suitbert Dolfus begrüßte die neuen Azubis und erklärte ausführlich die Abläufe am neuen Lernort.

„Wir freuen uns jedes Jahr aufs Neue, wenn unsere neuen Schülerinnen und Schüler da sind“, erklärt Berres-Förster. „Pflege ist ein spannender Beruf, und wir sind froh, dass junge Menschen und auch erfahrene Berufswwechsler diese umfassende Ausbildung wählen“, ergänzt sie. In kaum einem anderen Beruf sind gut ausgebildete Fachkräfte so gefragt wie in der Pflege. Die Auszubildenden werden in den drei Jahren ihrer Ausbildung in verschiedenen Handlungsfeldern - Klinik, Kinderzentrum, Hospiz, ambulante Pflege, Psychiatrie, Kurzzeitpflege, Seniorenheim – praktisch ausgebildet. Der theoretische Unterricht mit über 2100 Stunden findet im Pflegebildungszentrum statt. Die hervorragenden Ausbildungsstrukturen und die aner-



kannte Ausbildungskompetenz in der überregional bekannten Bildungseinrichtung am St. Marien-Hospital verschafft den Auszubildenden praktische und theoretische Kenntnisse auf höch-

tem Niveau. Anschließend legen die Pflegeschüler/-innen ihre staatlich anerkannte Prüfung im praktischen, schriftlichen und mündlichen Bereich ab.

Für den Ausbildungsbeginn 01.09.2019 werden bereits jetzt Bewerbungen entgegengenommen. Weitere Infos dazu unter www.marien-hospital-dueren.de.

Caritas-Benefizkonzert in der Marienkirche

„Latin Jazz Mass“ begeisterte Gäste und ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter der Caritas

Der Caritasverband Düren-Jülich veranstaltete am 31. Oktober sein diesjähriges Benefizkonzert zugunsten der caritativen Arbeit in der Region. Die Marienkirche am Dürener Hoeschplatz ist bekannt für ihre gute Akustik und war an diesem Abend sehr gut besucht. Das Veranstaltungsteam der Caritas verwandelte den Kir-

chenraum mit Hilfe von Dekoration und Ausleuchtung in einen stimmungsvollen Konzertsaal.

Weihbischof Dr. Johannes Bündgens übernahm auch in diesem Jahr die Schirmherrschaft des Benefizkonzertes und betonte in seinem Grußwort, wie wichtig gerade in der aktuellen Zeit das

Bemühen um Frieden und Versöhnung sind. Er betonte zudem die Wichtigkeit von bezahlbarem Wohnraum, der auch im Kreis Düren fehlt. Hierzu hat die Caritas in Deutschland in diesem Jahr ihre Kampagne „Jeder Mensch braucht ein Zuhause“ begonnen, an der sich auch die Caritas Düren-Jülich mit einer Aktion in Düren beteiligt hat.

Caritas-Vorstandssprecher Dirk Hucko begrüßte die Gäste zum mittlerweile fünften Benefizkonzert der Caritas Düren-Jülich und machte darauf aufmerksam, wie wichtig für die Caritas weiterhin die Unterstützung der vielen nicht öffentlich refinanzierten Aufgaben durch ehrenamtliches Engagement und Spenden ist. Entsprechend werden mit dem Erlös aus dem diesjährigen Benefizkonzert wieder soziale Projekte der Caritas vor Ort, unter anderem die Kinder- und Jugendarbeit und die Demenz- und Hospizarbeit des Caritasverbandes, unterstützt.

Danach folgte ein rund einstündiges Konzert. Unter der Leitung von Johannes Esser wurden in diesem Jahr „The Latin Jazz Mass“ und weitere besonders arrangierte Stücke aufgeführt. Der Jazz-Projektchor der Capella Villa Duria und Solistin Ina Hagenau wurden von Tenorsaxophonist Mischa Ruhr, Pianist Christoph Eisenburger, Bassist Wolfgang Pieters und Schlagzeuger Andreas Griefinholt begleitet. Das Konzert endete mit stehenden Ovationen und zur Freude der Anwesenden mit einer mitreißenden Zugabe.



JUGENDINFO

Die Jugendbeauftragte informiert

Die Nummer gegen Kummer



Kinder und Jugendtelefon

- anonyme und vertrauliche Beratung zusätzlich unter der Rufnummer 116111
 - montags bis samstags von 14 bis 20 Uhr
 - Samstags werden die Anrufe von den Teams „Jugendliche beraten Jugendliche“ angenommen
 - kostenfrei in ganz Deutschland über Festnetz und Handy
 - em@il-Beratung unter www.nummergegenkummer.de
- Das Kinder- und Jugendtelefon ist ein Angebot von Nummer gegen Kummer e.V. – Mitglied im Deutschen Kinderschutzbund www.nummergegenkummer.de

Die Nummer gegen Kummer



Elterntelefon

- anonyme und vertrauliche Beratung
- kostenfrei in ganz Deutschland über Festnetz und Handy
- Montag bis Freitag von 9 – 11 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag von 17 – 19 Uhr

Das Elterntelefon ist ein Angebot von Nummer gegen Kummer e.V. – Mitglied im Deutschen Kinderschutzbund www.nummergegenkummer.de

Rat und Unterstützung für Jugendliche

Wen spreche ich an?	Wann und wo?	Wen spreche ich an?	Wann und wo?
Cool im Konflikt Projekt des Kreises Düren, der Schulen und der Polizei zur Gewaltprävention Polizeibezirksdienst Linnich Hans Bläsen Die Polizei steht allen Schülerinnen und Schülern bei Fragen, Problemen und Anregungen zur Verfügung, so können Berührungspunkte abgebaut werden.	dienstags Gemeinschaftshauptschule Linnich: 11.10 bis 12.00 Uhr Realschule Linnich: 09.15 bis 10.00 Uhr Rheinische Förderschule Linnich: 13.30 bis 14.30 Uhr	KOT-Skyline Urs Brunnengräber Telefon: 02462 – 5350	Linnich, Kirchplatz 14 Offener Jugendtreff montags (alle 2 Wochen im Wechsel) dienstags, mittwochs 15 bis 21 Uhr donnerstags 15 - 19 Uhr freitags 15 – 18 Uhr (nach Absprache) bis 22 Uhr sonntags: 15 - 21 Uhr (alle 2 Wochen im Wechsel mit Montag)
Jugendamt des Kreises Düren Jugendgerichtshilfe Andreas Caspers	Düren, Bismarckstraße 16 Telefon: 02421/22-1305	Jugendbeauftragte im Bistum Aachen Elke Androsch	mittwochs 14.00 bis 18.00 Uhr Telefon: 02461 / 34078 Jülich, Stifsherrenstraße 9
Gemeinschaftshauptschule Linnich/GAL Sozialpädagogin Christiane Rese	nach Vereinbarung Linnich, Bendenweg Telefon: 02462 / 2027674	Grundschulverbund/ Kinderschutzbefragte Roswitha Schwanitz	nach Vereinbarung Linnich, Bendenweg 23 Telefon: 02462/6016
Beratungsstelle für Frauen und Mädchen Frauen helfen Frauen e.V. Jülich www.frauenberatungsstelle-juelich.de	Offene Sprechzeiten: montags, dienstags und mittwochs: 10.00 – 12.00 Uhr donnerstags: 14.00 – 16.00 Uhr Jülich, Römerstraße 10 ganztätig nach Vereinbarung Telefon: 02461/58282 Mail: info@frauenberatungsstelle-juelich.de	CAJ Aachen Christliche Arbeiterjugend	Aachen, Martinstraße 6 Telefon: 0241/20328 zentral
Erziehungsberatungsstelle Diakonisches Werk des Kirchenkreises Jülich Albert Schuy	zu erreichen: donnerstags und freitags: 10.00 – 18:00 Uhr Linnich, Ewartsweg 35 Telefon: 02462/201186	Lotsenstelle Jülich Sozialwerk Dürener Christen Beratungsstelle am Übergang Schule-Beruf Julia Nöfer Stefan Theißen Manuela Watzl Stella Schevarido	Termine nach Vereinbarung Telefon: 02461-340 88 99 oder lotsenstelle@sozialwerk-dueren.de Jülich, Stifsherrenstr. 19 Roncallihaus (3.Etage) oder nach Vereinbarung Telefon: 02461 – 3408899
Jugendamt des Kreises Düren Christine Goffart 02461/98113012 Hannah Stoffels 02461/98113011	mittwochs 8.30 bis 12.00 Uhr (Frau Goffart) donnerstags 14.00 bis 16.00 Uhr (Frau Stoffels) Stadtverwaltung Linnich, Rurdorfer Straße 64, Zimmer 015 Telefon: 02462 / 9908-590	Jugendreferat des ev. Kirchenkreises Jülich Varinja Mijou Wirtz	Aachener Str. 13a 52428 Jülich Email: moja-linnich@kkrjuelich.de Telefon: 02461/9966-0 Mobil 0157/35621336 Fax 02461/9966-29 Mobile Jugendarbeit Alter Markt 8 52441 Linnich
Schulsozialarbeit der Stadt Linnich Harald Bleser	montags – dienstags donnerstags – freitags 11.00 – 12.15 Uhr Und nach Vereinbarung In der Realschule Linnich im Container 0163 39 908 21 02462 9908 122 hbleser@linnich.de	Kinder- und Jugendbeauftragte der Stadt Linnich Sabine Deubgen	montags- freitags 8.00 – 12.00 Uhr Donnerstags 14.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung Rathaus, Zl. 108 Rurdorfer Str. 64 Telefon: 02462/9908-114 sdeubgen@linnich.de



MOBILE
JUGENDARBEIT DES
KIRCHENKREISES JÜLICH



LINNICH

WAS	WANN	UHRZEIT	WO
Jugendtreff Gereonsweiler	montags	15:00 – 20:00 Uhr	Im Sportheim am Sportplatz in Gereonsweiler
Kindertreff- und Jugendtreff Welz	dienstags	14:30- 17:15 Uhr 17:15 – 20:00 Uhr	Im Keller der Bürgerhalle Welz
Kinder- und Jugendtreff Boslar	mittwochs	15:00 – 20:00 Uhr	An der Grillhütte in Boslar
Aufsuchende Arbeit	donnerstags	13:30 – 15:30 Uhr	Ortschaften von Linnich
Kinder- und Jugendtreff Körrenzig	donnerstags	15:30 – 20:00 Uhr	Im Bauwagen in Körrenzig
Kindertreff Kofferen	freitags	13:00 – 16:30 Uhr	Im Bauwagen Kofferen

Rückfragen bitte an:
Mobile Jugendarbeit Linnich

Varinja Mijou Wirtz
(Soz.Arb.B.A./ Soz.Päd.B.A)
Altermarkt 8 52441 Linnich
mobil: 0157 35621336
Email: moja-linnich@kkrjuelich.de
Fax: 02461 9966 29

Postanschrift
Jugendreferat des KKR Jülich
Mobile Jugendarbeit Linnich
Aachener Str. 13a 52428 Jülich
Telefon: 02461 9966 12/0
Fax: 02461 9966 29

Selbstbehauptungskurs für Mädchen zwischen 12 und 16 Jahren

Die Beratungsstelle für Frauen und Mädchen im Kreis Düren bietet erneut einen Selbstbehauptungskurs für Mädchen zwischen 12 und 16 Jahren an. Der Kurs soll die

Teilnehmerinnen dabei unterstützen, eigene Stärken zu entdecken, Grenzen bewusst wahrzunehmen, sowie sich darin zu üben, „Nein“ sagen zu können. Der Kurs findet statt am Freitag,

den 14.12.2018, von 15 bis 18 Uhr sowie am Samstag, den 15.12.2018, von 10 bis 13 Uhr. Veranstaltungsort: Beratungsstelle für Frauen und Mädchen im Kreis Düren, Römerstraße 10, 52428

Jülich. Die Teilnahmegebühr beträgt zwei Euro, zu entrichten am Kurstag. Anmeldungen bitte bis zum 7.12.2018 an info@frauenberatungsstelle-juelich.de oder Tel. 02461-58282.

SONSTIGES

Weiterentwicklung des Rapid-Recovery-Programm im St. Augustinus Krankenhaus

Die Abteilung für Orthopädie und Unfallchirurgie des St. Augustinus Krankenhauses ist als Endoprothesenzentrum der Maximalversorgung eine hochspezialisierte Einrichtung für die Implantation von Hüft- und Knieendoprothesen. Nach einer aktuellen Veröffentlichung der AOK Rheinland/Hamburg wurde sie bei der Qualität als überdurchschnittlich gut bewertet und gehört damit zu den besten 20% der Kliniken bei der Implantation von Hüftendoprothesen in Deutschland. Die Sicherheit der Patienten hat bei diesen Operationen höchste Priorität!



Die Abteilung für Orthopädie und Unfallchirurgie des St. Augustinus Krankenhauses verwendet im Bereich ihres Schwerpunktes Implantation von Endoprothesen der Hüft- und Kniegelenke

erfolgreich das so genannte Rapid-Recovery-Programm. Das Rundumver-

sorgungsprogramm ermöglicht eine schnelle Genesung und rasche Mobilisation nach dem operativen Eingriff. Nun startet ein weiterer elementarer Baustein des Programms: Das Risiko einer Infektion soll bereits vor der Operation weiter verringert werden! Die sich auf der menschlichen Haut befindlichen Bakterien können, wenn sie in eine Wunde gelangen, eine Infektion verursachen. Deshalb erhalten die Patienten, die ein künstliches Hüft- oder Kniegelenk bekommen, einige Tage vor der OP ein spezielles Waschset. Mit gezielten Hygienemaßnahmen vor der Operation können die Patienten dazu beitragen, die Anzahl der Bakterien auf ihrer Haut und damit das Risiko einer Infektion zu verringern. Zu diesen Maßnahmen gehören die Ganzkörperwaschung mit einer speziellen Waschlotion und die Verwendung von Nasensalbe. „Über die richtige Anwendung der Waschlotion und der Nasensalbe informieren wir die Patienten frühzeitig und mehrfach“, erklärt Dr. med. Thomas Kruppa, Leiter Rapid Recovery Programm im St. Augustinus Krankenhaus. Ein interdisziplinäres Team betreut die Patienten im Rapid-Recovery-Programm anhand eines standardisierten und genau festgelegten Behandlungsablaufes. Dabei sind die einzelnen Behandlungsschritte aller beteiligten Fachgruppen auf die individuellen Patientenbedürfnisse abgestimmt. Bereits seit vielen Jahren nimmt die Abteilung für Orthopädie und Unfall-

chirurgie im St. Augustinus Krankenhaus zudem freiwillig am sogenannten Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System des nationalen Referenzzentrums für Überwachung und Kontrolle teil. Über dieses System lassen die Verantwortlichen freiwillig die Infektionsraten mit verschiedenen anderen Kliniken deutschlandweit vergleichen und überprüfen. Im Präoperativen Zentrum (POZ) des St. Augustinus Krankenhauses findet außerdem, ebenfalls bereits seit langem, ein gezieltes Screening auf pathologische Erreger statt. Für sein Hygienemanagement erhielt das St. Augustinus Krankenhaus des Weiteren bereits zum dritten Mal das euPrevent-Krankenhaussiegel. Die Stiftung euPrevent-EMR unterstützt die grenzüberschreitende Zusammenarbeit von Fachleuten und Einrichtungen, die sich dafür einsetzen, die Volksgesundheit innerhalb der Euregio Maas-Rhein zu erhalten, zu verbessern oder wiederherzustellen. Die Anforderungen des euPrevent-Krankenhaussiegels werden jeweils dem aktuellen Stand von Wissenschaft und Forschung angepasst, das Siegel ist jeweils drei Jahre gültig. „Sicherheit, Schmerzfreiheit und eine gute Beweglichkeit sind entscheidend, damit unsere Patienten schnell wieder fit werden“, erklärt Dr. med. Jörn Hillekamp, Leitender Chefarzt der Abteilung für Orthopädie und Unfallchirurgie, die stetige Weiterentwicklung des erfolgreichen Rapid-Recovery-Programms.

Alarmanlagen



Verkauf + Montage + Service
Bremm u. Bremm OHG
Tel. 0 24 63-90 54 22

- Brand
- Einbruch
- Diebstahl

SCHLOSSEREI EVANS

- Stahl- und Metallbau
- Edelstahlverarbeitung
- Treppen- und Geländerbau
- Schweißfachbetrieb
nach DIN 18800 · Teil 7 · Klasse B

Büro:
Mahrstraße 14
52441 Linnich
Tel.: 02462/2023118
Fax: 02462/2023119
Mobil: 01 70/8085980

Werkstatt:
Löffelstraße/
Sackgasse
52441 Linnich
Tel.: 02462/206103

SchlossereiEvans@aol.com
www.schlosserei-evans.de



Christoph Göbbels Dachdeckermeister

Linner Weg 3 · 52441 Linnich
Tel./Fax: 0 24 62/20 22 79 · Mobil: 01 73/2 91 90 29
E-Mail: info@christoph-goebbels.de

Dachtechnik

Wandtechnik

Abdichtungstechnik
Meisterbetrieb